

Das wilde Tier und die grosse Hure

1 Wo ist das wilde Tier?

1.1 Die Vison des Propheten Daniel

Der babylonische König Nebukadnezar hatte einen Traum (Abb. 1-1), der ihn sehr beunruhigte.

Du, o König, sahst: und siehe, ein großes Bild; dieses Bild war gewaltig, und sein Glanz außergewöhnlich; es stand vor dir, und sein Aussehen war schrecklich. Dieses Bild, sein Haupt war von feinem Golde; seine Brust und seine Arme von Silber; sein Bauch und seine Lenden von Erz; seine Schenkel von Eisen; seine Füße teils von Eisen und teils von Ton. du schautest, bis ein Stein sich losriß ohne Hände, und das Bild an seine Füße von Eisen und Ton schlug und sie zermalmte. (Dan 2,31-34)

Daniel blieb dem König die Deutung des Traumes nicht schuldig.

Du, o König [...] du bist das Haupt von Gold. Und nach dir wird ein anderes Königreich aufstehen, niedriger als du; und ein anderes, drittes Königreich, von Erz, welches über die ganze Erde herrschen wird. Und ein viertes Königreich wird stark sein wie Eisen; ebenso wie das Eisen alles zermalmte und zerschlägt, so wird es, dem Eisen gleich, welches zertrümmert, alle diese zermalmte und zertrümmern. (Dan 2,37-40)

Nach allgemeinem Verständnis handelt es sich bei den vier Weltreichen um das Babylonische Reich, das Medopersische Reich, das Hellenische Reich von Alexander dem Grossen (das nach seinem frühen Tod in vier Teilreiche zerfiel) und das Römische Reich der Cäsaren. Dass das letztere am Ende der Tage ein Revival erlebt, geht aus der Schrift hervor.

Wir erblicken in dem Standbild aus Nebukadnezars Traum drei mögliche Szenarien:

1) Das Endzeitreich besteht aus dem US-amerikanischen Machtblock mit EG-europäischen Interessensverbindungen. Die beiden Beine deuten auf diese Zweiteilung. Allerdings sind die eisernen Füße mit Ton durchmischt, so dass die Stabilität beeinträchtigt ist. Seit Trump als US-Präsident haben sich die gegenseitigen Beziehungen merklich abgekühlt.

2) Das Endzeitreich besteht aus der nun auch militärisch erstarkten EG mit Interessensverbindung zu den USA in Form verschiedener Thinktanks. Die Aufrüstung der Nato und Verschiebung der militärisch relevanten Aussengrenzen nach Osten unterstreicht diese Entwicklung.

3) Das Endzeit besteht aus den USA, die sich durch ihre technologische Überlegenheit die Vorherrschaft in Europa und dem pazifischen Raum gesichert haben. Allerdings ist dieses Reich zweigeteilt, wie es im Traumbild durch die Beine angezeigt wird. Und letztlich steht es auf schwachen Füßen. Offensichtlich ist, dass zwischen Demokraten und Republikanern, bzw. mitten durch die Bevölkerung hindurch, ein tiefer und sich unablässig verbreitender Spalt existiert. Dadurch ist die Handlungsfähigkeit des globalen Riesen nicht gesichert.

Und daß du die Füße und die Zehen teils von Töpferton und teils von Eisen gesehen hast, es wird ein geteiltes Königreich sein; aber von der Festigkeit des Eisens wird in ihm sein, weil du das Eisen mit lehmigem Ton vermischt gesehen hast. Und die Zehen der Füße, teils von Eisen und teils von Ton: zum Teil wird das Königreich stark sein, und ein Teil wird zerbrechlich sein. Daß du das Eisen

mit lehmigem Ton vermischt gesehen hast, sie werden sich mit dem Samen der Menschen vermischen, aber sie werden nicht aneinander haften: gleichwie sich Eisen mit Ton nicht vermischt. (Dan 2,41-43)

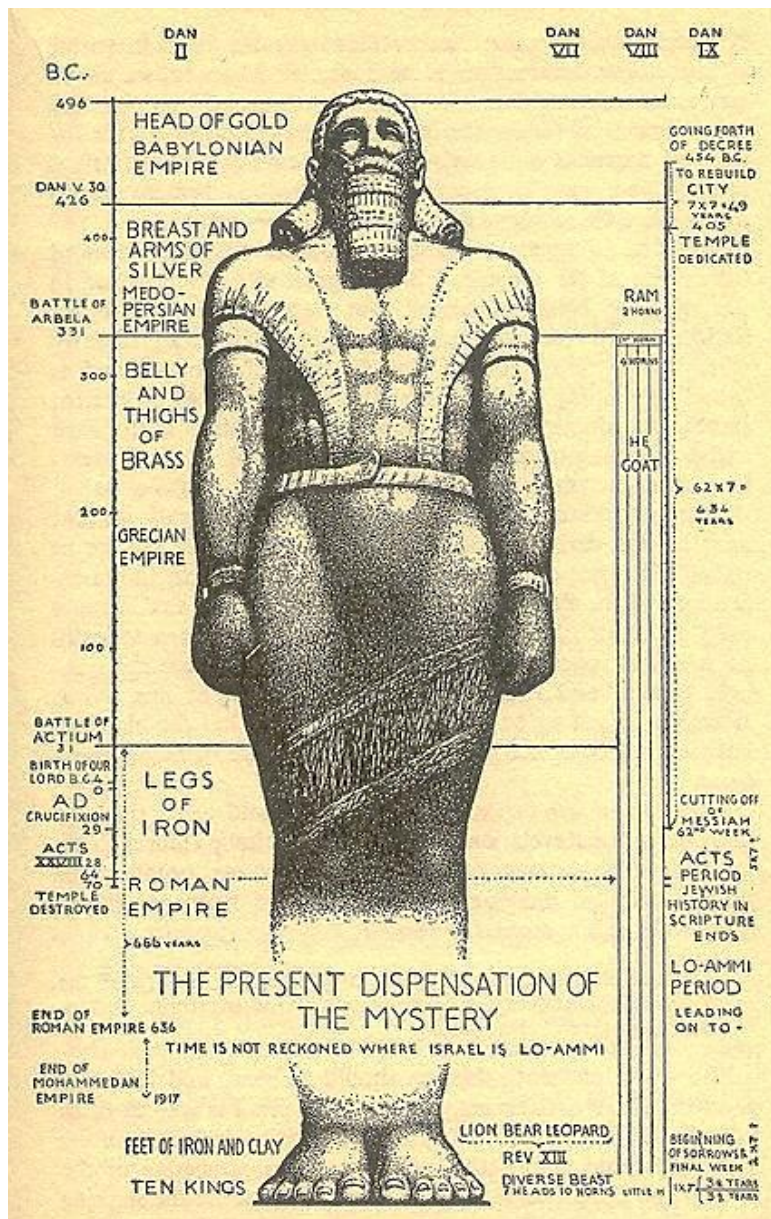


Abb. 1-1: Das Traumbild Nebukadnezars¹

Dass die Füße mit Ton und Eisen vermischt waren, zeigt auf, dass dieses Konglomerat letztlich keine Beständigkeit besitzt. Es ist zwar von Eisen, wird aber durch den beigemengten Ton geschwächt.

Du (Daniel) schautest, bis ein Stein sich losriß ohne Hände, und das Bild an seine Füße von Eisen und Ton schlug und sie zermalnte. [...] Und in den Tagen dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Königreich aufrichten, welches ewiglich nicht zerstört, und dessen Herrschaft keinem anderen Volke überlassen werden wird; es wird alle jene Königreiche zermalmen und vernichten, selbst aber ewiglich bestehen: (Dan 2,34.44)

¹ Bildquelle: <http://levendwater.org/analysis/a4/revelation.htm>

Durch den "Stein von oben" (den wiederkommenden Messias) wird das Endzeitreich schliesslich zermalmt und für immer vom Erdboden vertilgt werden.

1.2 Israel

Einst forderte der Preussenkönig Friedrich der Grosse von General Ziethen einen Gottesbeweis. Dieser antwortet mit Schlagfertigkeit: "Majestät, die Juden!"

Dieser Satz ist mehr als nur eine Anekdote. Es ist in der Tat erstaunlich, dass das jüdische Volk – ungeachtet der vielen Leiden und Verfolgungen – noch immer existiert. Ebenso erstaunlich ist, dass es seit 1948 einen modernen Staat Israel gibt. Hier muss jeder wahrheitsliebende Mensch konstatieren, dass sich der unsichtbare Gott im Verlaufe der Jahrtausende als treuer Hüter seines Volkes erwiesen hat. Israel wurde aufgrund seiner Widerspenstigkeit zwar auf die Seite gestellt; doch im Verlaufe der letzten Jahrwoche (Dan 9,24) und der Zeit danach wird Israel wieder hergestellt, um als königlich-priesterliches Volk dem wiederkommenden Messias-König zu dienen. Der Apostel Petrus spricht von "den Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge" (Apg 3,21).

Eigentlich geht es nicht allein um die Juden, sondern um Ganz-Israel. Bekanntlich bestand das Volk aus zwölf Stämmen. Juda und Benjamin sind lediglich zwei dieser Stämme. Die restlichen zehn Stämme wurden im siebten vorchristlichen Jahrhundert ins Exil getrieben und haben sich weltweit zerstreut. Sie sind noch immer da, aber keiner weiss genau wo. Es gibt zumindest Indizien dafür, dass die sog. *Ephraim-Nationen* (Gen 48,8-20) zuerst nach Europa wanderten. Vom Festland gelangten sie auf die britischen Inseln. Später zogen viele in die Kolonien in Nordamerika, aus denen im 18. Jahrhundert die Vereinigten Staaten von Amerika hervorgingen. Ein Grossteil der Israeliten bzw. ihrer Nachkommen dürfte demzufolge in den USA leben. Nur besitzen sie das Wissen um ihre Herkunft infolge der über Jahrhunderte geschehenen Völkervermischung nicht mehr. Der Tag aber wird kommen, wo es ihnen von oben her enthüllt wird. An diesem Paradigmawandel werden die zwei Zeugen aus Off 11,3 f. mit ihrer Botschaft beteiligt sein.

Anm.: Der Schreibende geht davon aus, dass die letzte Jahrwoche (eine abschliessende Periode von sieben Jahren) um 2024 oder kurz danach beginnt: dann also, wenn ein neuer US-Präsident gewählt wird. Die letzten dreieinhalb Jahre dieses Siebeners werden in der Eschatologie als *Grosse Drangsal* bezeichnet. Während dieser limitierten Zeitspanne herrscht der Antichrist uneingeschränkt über die Nationen des westlichen Kulturkreises. In dieser als "letzte Zeit des Endes" zu bezeichnenden Phase wird der Zorn Gottes mit dem Ausgiessen der sieben Zornschaalen vollendet. Am Ende der Jahrwoche kommt es gemäss Off 19,11-21 zu einem erbitterten Kampf zwischen irdischen und himmlischen Mächten. Der vom Himmel herabkommende Herr wird den Gesetzlosen mitsamt seinem Heer zermalmen. Danach beginnt eine neuer Aeon, auch als Millennium bezeichnet, in welchem Gerechtigkeit und Frieden auf Erden herrschen und Israel als Führungsnation unter der Leitung des Messias in Erscheinung tritt.

1.2.1 Die EG und Israel

Viele Ausleger sind der Ansicht, dass beim Wiedererwachen des Römischen Reiches dem modernen Europa die entscheidende Funktion zukommt.

Und ich sah aus dem Meere ein Tier aufsteigen, welches zehn Hörner und sieben Köpfe hatte, und auf seinen Hörnern zehn Diademe, und auf seinen Köpfen Namen der Lästerung. (Off 13,1)

Die EU ist im Verlauf des globalen Machtpokers zur Hilfsgrösse mutiert. Zumindest gilt dies für die letzten Jahre. Der europäische Wirtschaftsblock ist in sich selbst zerstritten, zwischen den westlichen und den östlichen Mitgliedsstaaten herrscht permanente Unstimmigkeit. Grossbritannien ist aus der Gemeinschaft ausgetreten und die Schweiz weigert sich nach wie vor, der EU beizutreten.

Aus dieser Perspektive passt die politisch schwache EU gut zum Traumbild Nebukadnezars. Wirtschaftlich ist sie stark wie Eisen, aber politisch ist dem Eisen zuviel Ton beigemischt, so dass die Entscheidungsträger selbst in Krisenzeiten (wie bspw. dem Überfall Russlands auf die Ukraine) Mühe bekunden, eine gemeinschaftliche Lösung zu finden. Was heute noch nicht ist, kann aber bereits morgen zur Realität werden. Es gilt somit abzuwarten und die Entwicklung weiterhin im Auge zu behalten.

1.2.2 Deutschland und Israel

Zumindest Deutschland scheint in der Endzeit eine bestimmte Rolle zu spielen. Dass gerade Deutschland in der Endzeit an Bedeutung für den Staat Israel gewinnt, ist im Kontext nicht erstaunlich. Seit dem 15. Jahrhundert galt das Heilige Römische Reich Deutscher Nation als Stammgebiet der deutschen Könige und Kaiser, deren Einfluss sich zwischendurch bis nach Sizilien erstreckte.

Dass den Deutschen – gewissermassen wider den eigenen Willen – eine Leitfunktion oktroyiert wurde, ist nicht zu übersehen. Mit der Einbindung in militärische Aufgaben am Hindukusch hat diese Entwicklung begonnen, mit neuen Aufgaben im Nahen Osten (Türkei, Syrien, Ukraine) setzt sie sich fort. Inmitten der bröckelnden Europäischen Union ist Deutschland noch immer eine Trutzborg, an welcher niemand ungesehen vorbeikommt. Das hat vor nicht allzulanger Zeit auch die Schweiz schmerzhaft erfahren müssen, als es um das Bankgeheimnis ging.

Zwischen Berlin und Jerusalem besteht seit Langem eine schicksalhafte Verbindung, die besonders während der nationalsozialistischen Ära erkennbar wurde. Damals nämlich kamen die Jäger (Nazis). Zuvor waren die Fischer (Zionisten) gekommen (Jer 16,16). Interessant ist, dass zwischen Nazis und Zionisten bis 1941 ein Abkommen bestand mit dem Zweck, möglichst viele Juden nach Palästina oder andere Länder ausreisen zu lassen. Es ist belegbar, dass selbst die SS² in den ersten Jahren die jüdische Aussiedlung unterstützte. Davon steht nichts in den deutschen Schulbüchern. Es ist trotzdem wahr und man muss kein Revisionist sein, um das zu wissen. Parallel zur äusseren Entwicklung ist in Teilen der Bevölkerung eine gegenüber Israel eher skeptische Haltung zu beobachten.

Anm.: Bereits im 19. Jahrhundert erwiesen sich völkische und pangermanische Kreise in Deutschland als Weichensteller auf dem Wege zum Nationalsozialismus. Selbst in Kunst, Literatur und

² SS = Schutz-Staffel, eine von Heinrich Himmler (1900-1945) aufgebaute Sicherheitsbehörde mit weitreichenden Vollmachten und Befugnissen über zivile, wirtschaftliche und militärische Einrichtungen.

Musik bildeten sich anti-jüdische Strömungen heraus. So interpretierte bspw. der deutsche Komponist und Dramatiker Richard Wagner (1813-1883) den Christus der Bibel als "arischen Christus", während sein vormaliger Busenfreund Friedrich Nietzsche (1844-1900) den gekreuzigten Erlöser als Verlierer verwarf und stattdessen den Übermenschen erwartete.

Ein zweifellos die deutsche Geschichte beeinflussendes Buch (Die Grundlagen des neunzehnten Jahrhunderts) stammte von Houston Stewart Chamberlain (1855-1927), der in der arischen Vorkherrschaft die Erfüllung jahrhundertealter Erwartungen erblickte. Hitler soll sich zutiefst beeindruckt darüber gezeigt haben. Als Berater des deutschen Kaisers übte Chamberlain einen nicht zu unterschätzenden Einfluss auf Wilhelm II. (1859-1941) aus. In Chamberlain's komplexer Gedankenwelt spielte die "heilige Lanze" in der Schatzkammer der Wiener Hofburg (von einigen auch als "Speer des Schicksals" bezeichnet) eine wichtige Rolle. Der Legende zufolge soll ein aus Germanien stammender Centurio namens Longinus mit dieser Lanze in Christi Seite gestochen haben, worauf sich aus dieser Wasser und Blut ergossen. Ein Herrscher, der diese Lanze besaß, konnte das Geschick der Welt sowohl aufbauend als auch in einem zerstörerischen Sinne beeinflussen.

Auf diesen zum Teil unterschiedlichen Ansätzen weiterbauend entwickelte sich im kommenden Führer der deutschen Nation, Adolf Hitler (1889-1945), sukzessive das Bild des arischen Gottmenschen, dem es gegeben war, die Welt zu beherrschen. Selbst die Niederlage von Stalingrad vermochte an dieser wahnhaften Fixierung nichts zu verändern.

Bezüglich monetärer Aspekte ist Deutschland nach wie vor ein freigiebiger Zahler für den Staat Israel. Auch viele andere Dinge zum Nutzen Israels erfolgen durch deutsche Hände. Die Bundesrepublik lässt zum Beispiel die Lieferung von U-Booten der neuesten Generation zum Vorzugspreis an Israel zu. Diese U-Boote lassen sich mit wenig Aufwand für den Abschuss nuklearer Marschflugkörper umrüsten, deren Reichweite bis zu 1'000 km beträgt. Genug also, um aus dem Mittelmeer bis in den Iran zu schießen.

Die Möglichkeit besteht, dass Deutschland in absehbarer Zukunft zu einem wichtigen Bündnispartner der israelischen Regierung werden könnte. Dabei wird es bestimmt auch um den Tempelbau in Jerusalem gehen. Derzeit wäre ein solches Vorhaben aufgrund des arabischen Widerstandes undenkbar. Möglicherweise verschafft hier ein kräftiges Erdbeben Abhilfe. Die USA wären aufgrund ihrer Hochtechnologie in der Lage, ein künstliches Beben auszulösen.

Noch ist es zu früh, um eindeutige Aussagen zu treffen. Auch Deutschland ist ein geteiltes Land, in dem patriotische Kräfte an der bestehenden Ordnung festhalten, während grüne und linke Kreise die Deutschen sukzessive ihrer Identität zu berauben versuchen.

1.2.3 Die USA und Israel

Nach Meinung des Schreibenden bezieht sich der primäre Wirkungskreis des Zehnhörnertiers vorwiegend auf die USA. Eines nicht allzu fernen Tages wird aus der Führungsriege der Gesetzlose hervortreten, um mit den politisch-religiösen Führern in Israel einen "Friedensbund" zu schließen. Wer dieser Gesetzlose konkret sein wird, wissen wir noch nicht; doch der Geist Gottes wird es uns rechtzeitig offenbaren.

Und er (der kommende Fürst) wird einen festen Bund mit den Vielen schließen für eine Woche; und zur Hälfte der Woche wird er Schlachtopfer und Speisopfer aufhören lassen. Und wegen der Beschirmung der Greuel wird ein Verwüster kommen, und zwar bis Vernichtung und Festbeschlossenes über das Verwüstete ausgegossen werden. (Dan 9,27)

Einen historischen Vorgänger des Endzeitherrschers erblicken wir im Bilde des Seleukiden-Königs Antiochus IV. Epiphanes. Als wiederkommender "König des Nordens" wird der Antichrist in der Mitte des Siebeners (der letzten Jahrwoche aus dem Buch Daniel) den Bund mit Israel verändern und im dritten jüdischen Tempel den "Greuel der Verwüstung" (das sprechende Bild) errichten; danach wird er sich an die Verfolgung der Heiligen machen, die als Zeugen Jesu in der Grossen Drangsal ihr Leben verlieren. Schliesslich wird er sich sogar gegen den Höchsten selbst, den vom Himmel kommenden Sohn Gottes, aufwerfen. Eine Armada von Streitkräften wird am Ende der Tage ins Land der Zierde einfallen. Doch der Böse wird kein Gelingen haben und mitsamt den beteiligten Kampfverbänden in der Jesreel-Ebene (beim Berg von Megiddo) elendiglich umkommen.³

Und er wird sein Palastgezelt aufschlagen zwischen dem Meere und dem Berge der heiligen Zierde. Und er wird zu seinem Ende kommen, und niemand wird ihm helfen. (Dan 11,45)

Und in jener Zeit wird Michael aufstehen, der große Fürst, der für die Kinder deines Volkes steht; und es wird eine Zeit der Drangsal sein, dergleichen nicht gewesen ist, seitdem eine Nation besteht bis zu jener Zeit. Und in jener Zeit wird dein Volk errettet werden, ein jeder, der im Buche geschrieben gefunden wird. (Dan 12,1)

Der Herr Jesus aber wird als Sieger über die gottfeindlichen Mächte auf dem Ölberg stehen und Jerusalem zur Hauptstadt der Welt bestimmen.

Und Jahwe wird ausziehen und wider jene Nationen streiten, wie an dem Tage, da er streitet, an dem Tage der Schlacht. Und seine Füße werden an jenem Tage auf dem Ölberge stehen, der vor Jerusalem gegen Osten liegt. [...] Und Jahwe wird König sein über die ganze Erde; an jenem Tage wird Jahwe einer sein und sein Name einer. (Sach 14,3-4)

1.2.4 Gog und Magog

In Hesekeil 38-39 ist von *Gog* und *Magog* die Rede. Es sind Endzeitmächte, die den Staat Israel angreifen werden. Genannt werden der Fürst von Rosch, Mesech und Tubal, ferner Gomer und seine Haufen und das Haus Togarma im äussersten Norden. Früher waren viele Ausleger der festen Überzeugung, dass damit die Sowjetunion (nach Ronald Reagan das "Reich des Bösen") gemeint ist. Inzwischen gibt es die Sowjetunion aber nicht mehr. Als im äussersten Norden von Israel befindliche Militärmacht käme gegenwärtig nur Russland in Frage. Undenkbar ist das nicht. Dagegen spricht zur Zeit, dass kein vernünftiger Grund dafür besteht, weshalb gerade Russland Israel angreifen sollte. Wie die militärischen Entwicklungen in Syrien und in der Ukraine zeigen, können sich die Dinge aber über Nacht verändern und das Undenkbare möglich werden lassen.

Eine neuere Deutung geht davon aus, dass es sich bei Gog um die Türkei handelt. Besorgniserregend ist in der Tat, dass sich die Türkei unter Präsident Erdovan zunehmends in einen totalitären islamistischen Staat verwandelt. Diese Entwicklung könnte dazu führen, dass schliesslich ein Kalifat mit Sitz in Istanbul entstünde, dem sich andere islamische Staaten anschliessen. Selbst wenn es nicht dazu kommt, könnte sich die Türkei ermutigt sehen, aus bestimmten Gründen Israel anzugreifen. Die Begleiter Gog's werden in Hesekeil 38 erwähnt. Es sind Put (Libyen), Persien (Iran) und Äthiopien – also Länder, die eine gemeinsame Religion

³ Berg von Megiddo, hebr. Harmageddon

verbindet und mit denen die Türkei verschiedene Interessen teilt.

Dieser Angriff könnte bald erfolgen, also noch während der ersten Hälfte der Trübsal. Es gibt Ausleger, die das anders sehen und den Angriff ans Ende der Trübsal oder gar ins Millenium verlegen. Die Zeit wird zeigen, wer hier recht behält. Gott selbst wird diesen mächtigen Feind auf die Berge Israels bringen (Hes 38-39). Dort werden Gog und seine Haufen umkommen. Auf der Ostseite des Toten Meeres – im "Tal der Wanderer" – wird es Massengräber für die Gefallenen geben.

Und du, Menschensohn, weissage wider Gog und sprich: So spricht der Herr, Jehova: Siehe, ich will an dich, Gog, Fürst von Rosch, Mesech und Tubal. Und ich werde dich herumlenken und herbeiführen, und dich heraufziehen lassen vom äußersten Norden her, und dich auf die Berge Israels bringen. Und ich werde dir den Bogen aus deiner linken Hand schlagen und deine Pfeile aus deiner rechten Hand werfen. Auf den Bergen Israels wirst du fallen, du und alle deine Haufen und die Völker, die mit dir sind; den Raubvögeln allerlei Gefieders und den Tieren des Feldes habe ich dich zur Speise gegeben; auf dem freien Felde sollst du fallen. Denn ich habe geredet, spricht der Herr, Jehova. Und ich werde Feuer senden unter Magog und unter die, welche auf den Inseln sicher wohnen. Und sie werden wissen, daß ich Jehova bin. (Hes 39,1-6)

Nach Gogs Untergang wird sich der Herr des ganzen Hauses Israels (somit aller zwölf Stämme) erbarmen und seinen Geist über sie ausgiessen. Dies deutet darauf hin, dass Gogs Untergang noch vor dem Millenium stattfindet.

2 Weltmacht USA – Eine Fortsetzung des Römischen Reiches?

2.1 Historischer Exkurs

Mit der Unabhängigkeitserklärung⁴ (Declaration of Independence) vom 4. Juli 1776 – und damit der definitiven Lossage von England – formierten sich dreizehn Kolonien zu einem zunächst losen Staatenbund, welcher durch die Konföderationsartikel zusammengehalten wurde. Man beachte im Kontext die Symbolik der Ein-Dollar-Note! Darauf näher einzugehen, fehlt uns hier die Zeit; aber es gibt genügend seriöse Literatur, die sich damit auseinandersetzt.

Das Komitee, welches die Unabhängigkeitserklärung entworfen hatte, setzte sich aus folgenden Personen zusammen, von denen einige der Freimaurerei angehörten: John Adams (Massachusetts), Benjamin Franklin (Pennsylvania), Robert R. Livingston (New York) und Roger Sherman (Connecticut). Spiritus rector war Thomas Jefferson, der später dritter Präsidenten der USA wurde.

Der Unabhängigkeit voraus ging der siebenjährige Krieg (French and Indian War, 1754-1763), wo die damaligen Grossmächte Grossbritannien und Frankreich – unterstützt von ihren indischen Verbündeten – um die Vorherrschaft in Nordamerika kämpften. Mit dem Pariser Frieden von 1763 wurde der französische Imperialismus auf dem nordamerikanischen Kontinent beendet. Zu Verstimmungen mit dem englischen Mutterland kam es, als die britische Regierung die hohen Kriegskosten durch Erhöhung von Steuern und Abgaben auszugleichen versuchte. Der Streit drehte sich um die Frage, ob die Krone dazu berechtigt sei ohne dass die

⁴ The Unanimous Declaration of The Thirteen United States of America.

Kolonien im Unterhaus vertreten seien (No taxation without representation). Die Bostoner "Teaparty" (1773) war Ausdruck dieser Unwilligkeit gegenüber den britischen Forderungen. Nach dem ersten Kontinentalkongress kam es in Massachusetts zu gewaltsamen Zusammenstößen zwischen britischen Soldaten und Kolonisten. Zwölf der dreizehn Kolonien entschieden sich für die Trennung von Grossbritannien. Mit den Gefechten von Lexington und Concord begann der Amerikanische Unabhängigkeitskrieg.

Eigentliche Gliedstaaten entstanden erst mit Inkrafttreten der amerikanischen Verfassung am 4. März 1789. Heute gehören mit Alaska und Hawaii 50 Bundesstaaten zu den USA. Im Grunde vollzogen sich mit der Staatsgründung die ersten Schritte zu einer Renaissance des *Imperium Romanum*, nun aber auf jungfräulichem Boden in der Neuen Welt. Betrachten wir Struktur und Aufbau von Senat und Kongress – der Legislative der USA –, so finden wird diese Ansicht in Vielem bestätigt.

Es besteht z.B. kein Zweifel daran, dass die Gründerväter das römische Rechtssystem weitgehend übernahmen. Auch in der Politik finden sich etliche Gemeinsamkeiten. An die Stelle des römischen Kaisers trat der amerikanische Präsident mit relativ grossen Machtbefugnissen. Anstelle einer Prätorianergarde etablierte sich der 1865 ins Leben gerufene *US Secret Service*, der seit 1901 auch für den Schutz des Präsidenten zuständig ist. Senatoren, Auguren und Rhetoriker (nicht zuletzt beredete TV-Prediger) als auch eine zunehmende Dekadenz sind im amerikanischen "Way of Life" ebenso zu finden wie im alten Rom.

2.2 Die militärische Stärke der USA

Als Weltmacht bieten die USA eine Fülle von Parallelen zu den römischen Legionen. Der wesentliche Unterschied (nebst dem Einsatz moderner Technologie) besteht darin, dass die militärische Überlegenheit der US-Streitkräfte nicht länger nur durch Fußsoldaten, sondern zu einem guten Teil durch seegestützte Kräfte (U-Boote, Flugzeugträger, Marschflugkörper), aus der Luft (Stealth-Bomber, Drohnen, lasergesteuerte Raketen) und aus dem Weltraum (Satelliten, Laser, Partikelstrahler) ausgeübt wird. Keine andere Nation der Erde – selbst Russland nicht – besitzt gegenwärtig derart fortgeschrittene Technologien. Eine potentielle Gefahr droht dagegen durch China, das sich auch in militärischen Belangen immer stärker als Weltmacht aufspielt. Trotzdem sollten wir den russischen Bären nicht unterschätzen. Erst kürzlich wurde die russische Militärdoktrin neu formuliert. Kernwaffeneinsätze zu Verteidigungszwecken sind nun möglich. Unter Präsident Putin wird massiv aufgerüstet. Wie das russische Verteidigungsministerium bekanntgab, sollen bis zum Jahr 2020 gegen 100 Kriegsschiffe (darunter 20 U-Boote), 600 Flugzeuge und 1'000 Helikopter in die Beschaffung einbezogen werden. Derzeit wird ein neuer Langstreckenbomber und eine intelligente ballistische Rakete entwickelt. Für den "Soldaten der Zukunft" werden hochmoderne Kampfanzüge hergestellt. Selbst während des kalten Krieges hat Russland nie soviel Geld für Rüstungszwecke ausgegeben.⁵

Moderne Kriegsführung bezieht den Planeten als taktische Waffe in militärische Planspiele ein. Dazu gehören Wettermanipulationen (Jahrhunderfluten), künstliche Erdbeben (Haiti) und

⁵ <http://de.sputniknews.com/>; <http://www.eurorus.org/>

Tsunamis (Fukushima). Dass dabei leistungsstarke Hochfrequenzsender wie HAARP⁶ eine Rolle spielen, wird immer wahrscheinlicher. Ähnliche Anlagen gibt es in Norwegen (EISCAT), auf Spitzbergen (ESR), in Puerto Rico (Arecibo), Russland (Sura) und weiteren dafür geeigneten Standorten. Vermutet wird, dass die Sender manchmal im Verbund arbeiten, um so das Wetter grossräumig zu beeinflussen. Beweisen lassen sich solche Aussagen nicht und Insider schweigen meist.

Die den physikalischen Prozessen zugrunde liegenden Ideen stammen aus den Köpfen von Nikola Tesla (1856-1943), Wilhelm Reich (1897-1957), Bernard Eastlund (1938-2007) und anderen, die allerdings keine Versklavung der Menschheit im Sinn hatten. Leider lässt sich technischer Fortschritt auch für sinistre Zwecke einsetzen.

Wem solche Szenarien als zu abwegig erscheinen, erforsche die Bibel. Den Endzeitreden des Herrn Jesus (Matthäus 24; Lukas 21) entnimmt der aufmerksame Leser etliche Hinweise, die unsere Darlegungen stützen. Grosse Zeichen auf der Erde und am Himmel werden die letzten Tage dieses Äons begleiten. Dazu gehören "als der Wehen Anfang" Wetteranomalien, Hungersnöte, Kriege und Seuchen (Pandemien).

Für einen unbefangenen Beobachter ist evident, dass in den vergangenen vier Jahrzehnten eine Zunahme und Verdichtung von Naturereignissen stattgefunden hat, die als Zeichen der Endzeit interpretierbar sind, nämlich vermehrtes Auftreten von Wirbelstürmen, Tornados, Blizzards, Hitzewellen, Flächenbrände, schwerer Regen, Überflutungen, Erdbeben, Bergstürze. Tsunamis usw. Auch die grossen Überschwemmungen der Jahre 2003, 2013 und 2021 in Deutschland zählen dazu.

Ungewöhnlich ist nicht das isolierte Auftreten solcher Ereignisse, sondern ihre zunehmende Verdichtung. Dass gemäss der Schrift auch nichtmenschliche Entitäten in derart umwälzende Vorgänge involviert sind, schliesst den Einsatz irdischer Geheimtechnologie nicht aus. Gewiss besitzen nicht alle Vorkommnisse eine künstliche Ursache, aber viele davon schon. Erinnert sei an die direkte Beteiligung des *Homo technicus* bei folgenden Experimenten:

- 50 Megatonnen H-Bombe in der unteren Atmosphäre (Zar, Oktober 1961)
- H-Bomben im Erdorbit (Operation Fishbowl; Starfish Prime, Juli 1962)
- HAARP-Anlage in Alaska (Beeinflussung von Ionosphäre und Jetstream)
- Russische Woodpecker-Sender (Skalarwelleneffekte)
- Erdresonanz nach Tesla (künstliche Erdbeben, Tsunamis)

Bei diesen Vorkommnissen handelt es sich nicht um Elaborate von Verschwörungstheoretikern! Reservegeneral (GenLt) Fabio Mini – ein Kenner militärischer Geheimnisse – sagte in einem Vortrag über den globalen Umweltkrieg:

Keiner glaubt mehr, dass ein Erdbeben, ein Tsunami oder ein Hurrikan reine Naturphänomene

⁶ HAARP = High Frequency Active Auroral Research Program; eine bei Gakona im südöstlichen Teil von Alaska befindliche Forschungsanlage, die von der University of Alaska, der US Air Force und der US Navy betrieben wird. Kürzlich gab das Pentagon bekannt, dass HAARP seinen Zweck erfüllt habe und das Programm deshalb beendet werde.

sind.⁷

2.3 US-Geheimtechnologien

Der Schreiber ist aufgrund unzähliger Indizien überzeugt, dass sich Teile des Militärisch-Industriellen-Komplexes in den USA – in den Händen hochrangiger Freimaurer-Technokraten befinden, die durch ihre diabolische Mission das Geschick der "freien Welt" in massiver Weise mitgestalten. Aus diesem Grund vermischen sich natürliche und okkulte Phänomene zu einem undurchschaubaren Netz von Aktivitäten. Dass sich nach dem Untergang des Hitlerreiches als bald ein Viertes Reich in den USA etablierte, dabei die Geheimdienste und die Industrie unterwandernd, verneinen nur Ignoranten, die blind für die realen Vorgänge sind.

2.3.1 Teslas Magnifying Transmitter

Nikola Tesla war Erfinder und Entdecker zugleich. Bei Feldversuchen in Colorado Springs (1899) erzeugte der geniale Experimentator mit einer als "Verstärkersender" (Magnifying transmitter) benannten Experimentalstation elektrische Longitudinalwellen, die als Ausbreitungsmedium die Erde benutzten. Später errichtete der Erfinder einen "Welttransmitter" auf Long Island, der infolge versiegender finanzieller Mittel aber nie in Betrieb gesetzt werden konnte. Interessant im Kontext ist, dass Tesla einen Grossteil seines Lebens in New York – der Stadt der grossen Hure – verbrachte.

Nach heutigem Verständnis erzeugte Tesla stehende Wellen, die – das richtige Equipment vorausgesetzt – an beinahe jedem beliebigen Punkt der Erde in Form schwingender elektrischer Potentiale abgegriffen werden konnten. Zusammen mit weiteren Konzeptionen des exzentrischen Erfinders wäre bereits zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts eine Lösung für das sich im Verlaufe der Globalisierung anbahnende Energieproblem vorgelegen. Aufgrund anderweitiger Interessen der Finanz- und Industriearistokratie wurde Teslas Ansatz aber unterdrückt und der Erfinder ins Abseits getrieben. Nach Teslas Ableben am 7. Januar 1943 hat sich das FBI in ausserordentlicher Weise um seine Erfindungen bemüht. Auch wurden etliche Kisten beschlagnahmt, von denen nicht alle zurückgegeben wurden. Interessant ist, dass einer der damaligen Prüfer ein Onkel von Donald Trump war.

Anm.: Dass Tesla einen exotischen Wellentyp (von ihm als Radiant's bezeichnet) zu nutzen versuchte, erschliesst sich dem Leser z.B. aus dem U.S. Patent 685,957 (Apparatus for the Utilization of Radiant Energy). Eigentlich verdanken wir diese fundamentale Entdeckung zufälligen Begebenheiten. Tesla fiel nämlich auf, dass sich beim Einschalten grosser Gleichstromgeneratoren eine Stosswelle ausbreitete, deren Wirkung auch ausserhalb des stromführenden Kabels in Form feiner Nadelstiche auf der Haut zu spüren war. Selbst Platten aus massivem Glas vermochten diese "Nadelstrahlung" nicht abzublocken. Offensichtlich wurde durch den primären Elektronenstoss der umgebende Äther mitgerissen. Ähnliche Wirkungen erzeugten Kondensatoren, die stossartig entladen wurden. In Bewegung versetzt, propagieren sich die "Ätherpartikel" in Form einer Kompressionswelle. Anstelle kontinuierlicher hochfrequenter Wechselstromschwingungen (Sinuswellen) erzeugte Tesla aus hochfrequenten Harmonischen bestehende Impulsströme, die mittels seiner Spulen auf höchste Spannungen transformiert und von Kugeln und Platten in Form longitudinaler Wellen

⁷ Owing the weather: la guerra ambientale globale ha già cominciata.

(Radiation's) abgestrahlt wurden.⁸

Leider hat sich die Wissenschaft in der Vergangenheit nur mit den von Heinrich Hertz im Versuch (1888) nachgewiesenen Funkwellen befasst. Eine löbliche Ausnahme bildete der Mathematiker E. T. Whittaker (1873-1956), welcher in einem Aufsatz – ausgehend von der Laplace-Gleichung – die Existenz zweier skalarer Potentiale beschrieb. Diese Abhandlung diente dem Schreibenden als theoretische Grundlage für eine fundierte Longitudinalwellen-Hypothese.⁹

Anm.: Die von Whittaker beschriebene und am Ort schwingende "Potentialwelle" entspricht nach unserem Dafürhalten den Eigenschaften eines von uns postulierten kosmologischen Skalarfeldes. Offensichtlich manifestiert sich das bidirektionale Whittaker-Potential durch Oszillationen virtueller Teilchen, die als gebundene Elektron-Positron-Paare das Raumvakuum befüllen. Eine Folgerung dieser Hypothese ist, dass die bei totaler destruktiver Interferenz in den Auslöschungspunkt fließende Energie eine lokale Anregung des Vakuums bewirkt und somit in potentielle Energie umgewandelt wird. Bei genügender Stärke entstehen spontan reelle Teilchen. Physiker sprechen hier vom Vakuumzerfall.

Im Schatten der aufkommenden Relativitätstheorie Einsteins (1905 ff.) gerieten Whittakers wegweisende Ideen in Vergessenheit. Nicht viel besser erging es Teslas Vermächtnis. Es ist Ingenieur-Praktikern wie Eric Dollard zu verdanken, dass die experimentellen Vorgänge von Teslas *Longitudinal Electricity* aufs Neue erforscht wurden und uns so ein tieferes Verständnis für diese bahnbrechenden Erfindungen erschloss.¹⁰

Unter den zahlreichen Erfindungen Teslas lassen sich einige seiner Ideen – wie so vieles andere in der Technik auch – für destruktive Zwecke missbrauchen. Mit Longitudinalwellen können durch Interferenzprozesse atmosphärische als auch terrestrische Anomalien erzeugt werden. Davon hat die Sowjetunion nach dem zweiten Weltkrieg eifrig Gebrauch gemacht, indem mit leistungsstarken Sendern das lokale Wettergeschehen auf der nördlichen Hemisphäre manipuliert wurde. Älteren Kurzwellenamateuren dürften die als "Woodpecker" bezeichneten Klopfsignale nur allzugut in Erinnerung geblieben sein, welche später mit Wetteranomalien in Zusammenhang gebracht wurden.

Anm.: Die ehemalige Sowjetunion experimentierte bereits in den 1970er Jahren mit leistungsstarken bodengestützten ASAT-Lasern. Es wäre denkbar, dass solche Anlagen von Verschwörungstheoretikern – in Verkennung der wahren Sachlage – mit angeblichen Tesla-Waffen in Verbindung gebracht wurden. Lt. Colonel Thomas Bearden zufolge soll es in Sary Shagan (Kasachstan) einen *Tesla-Howitzer* gegeben haben. Die angefertigten Skizzen ähneln aber eher einem Hochenergie-Lasersystem.

2.3.2 Das Montauk-Projekt

Die USA sind auch auf exotisch wirkenden Gebieten nicht untätig geblieben wie bspw. das *Philadelphia-Experiment* oder das *Montauk-Projekt* nach Meinung einiger Autoren zeigen. Im

⁸ Garry Vassilatou: HAARP ist mehr (Michaels Verlag).

⁹ E. T. Whittaker: On an expression of the electromagnetic field due to electrons by means of two scalar potential functions (1904).

¹⁰ Eric Dollard: Theory of Wireless Power (1986).

Rahmen des letzteren soll es zu Zeitanomalien gekommen sein, indem gewissermassen ein Tunnel in das Gewebe der Raumzeit getrieben wurde. Dabei habe ein von Tesla entwickelter "Nullzeitreferenzgenerator" eine wichtige Rolle gespielt. Eine umfassende Beschreibung der angewandten Technologie übersteigt den Umfang dieses Artikels und es kann lediglich eine Skizzierung dieses unheimlichen Projektes erfolgen. Es sei explizit darauf hingewiesen, dass ein wissenschaftlicher Nachweis solcher Forschungen nur schwerlich zu erbringen ist. In Vielem ist der Schreibende (als auch der Leser) auf Vermutungen angewiesen.

Bekanntgemacht wurde das Projekt durch Preston B. Nichols, der 1992 mit Peter Moon das Buch *The Montauk Project. Experiments in Time* schrieb. Laut Nichols – welcher anscheinend einen Degree¹¹ in *Electrical and electronic engineering* besitzt – soll sich auf Camp Hero (an der äussersten Spitze von Long Island) bis zu Beginn der 1980er Jahre eine geheime Forschungsanlage befunden haben, die für ihre Zwecke das ausgemusterte SAGE-Radar in Betrieb nahm. Dass dort eine derartige Radarstation existierte, wurde zweifelsfrei verifiziert.

Anm.: SAGE bedeutet **S**emi-**A**utomatic **G**round **E**nvironment und war ein nach dem zweiten Weltkrieg entwickeltes computergestütztes Frühwarnsystem zur Luftraumüberwachung vor der nord-amerikanischen Küste. Eine Station befand sich bei Montauk Point an der äussersten Spitze von Long Island. Die Anlage arbeitete mit leistungsstarken Amplitrons. Das sind spezielle Elektronenröhren, die zu den Kreuzfeldverstärkern gehören; damit verwandt sind Magnetron und Platinotron. Die zentrale Datenverarbeitung im SAGE-Netzwerk geschah mit einem Röhrencomputer (Whirlwind II), der über Telefonleitungen und Modems mit den einzelnen Stationen verbunden war. Das Ende von SAGE erfolgte in den 1980er Jahren. Das Aufkommen ballistischer Raketen machte die Detektion feindlicher Flugzeuge obsolet.

Mittels einer als "Delta-T-Antenne" bezeichneten Konstruktion und einem computergenerierten Signal soll die mentale Beeinflussung von Personen gelungen sein. Auch Zeitreisen seien durchgeführt worden. Um die Gedanken eines Probanden dem Sendersignal zu überlagern, sei der "Montauk-Chair" konstruiert worden. 1983 sei das Projekt schliesslich aus dem Ruder gelaufen. Durch mentale Projektion des an den Versuchen beteiligten Duncan Cameron – in Verbindung mit der Delta-T-Antenne und dem elektronischen Equipment – sei auf dem Stützpunkt ein "Monster" erzeugt worden, das im Begriff gewesen sei, alles zu zerstören, das ihm in den Weg geriet. Damit daraus nicht noch Schlimmeres erwachsen konnte, sei das Projekt unverzüglich beendet worden.

Preston Nichols Geschichte ist zweifellos äusserst faszinierend, doch belegen lassen sich seine Aussagen nur teilweise. Dem Empfinden des Schreibenden zufolge könnte es sich um einen raffiniert angelegten Hoax handeln, bei dem Wahrheit und Fiktion zum Zwecke der Desinformation vermischt wurden. Zur Entlastung der Autoren sei hinzugefügt, dass diese möglicher-

¹¹ Als *Degree* oder auch *Associate degree* bezeichnet man in den USA den Abschluss eines technischen, naturwissenschaftlichen oder betriebswirtschaftlichen meist zweijährigen Studienganges an einem Fachcollege. In der Regel wird ein High School Abschluss vorausgesetzt. Der Degree entspricht in Bezug auf schweizerische Ausbildungsverhältnisse in etwa einer Kombination von Berufslehre und Fachschule und gilt in den USA als niedrigster akademischer Grad. Durch Anhängen zweier zusätzlicher Studienjahre kann auf diese Weise ein Bachelor erworben werden.

weise von den beschriebenen Ereignissen überzeugt sind und vielleicht auch Opfer einer gezielten Gedankenmanipulation wurden. Nichtsdestotrotz entstehen durch die im Buch beschriebenen Versuche etliche Anregungen zu physikalischen Fragen, deren geistige Durchdringung äusserst anregend ist. Dass aufgrund der paranormalen Natur dieser Dinge nicht nur nach streng wissenschaftlichen Kriterien recherchiert werden kann, liegt auf der Hand. Wenn nötig sollten bei solchen Themen auch unorthodoxe Ansätze in Betracht gezogen werden.

Anm.: In einem investigativen Filmbeitrag von Christopher P. Garetano (Montauk Chronicles) aus dem Jahre 2014 wird gezeigt, dass sich unter dem einstigen SAGE-Radarturm ausgedehnte Räumlichkeiten auf mehreren Ebenen befinden, die auf den offiziellen Bauplänen nicht eingezeichnet sind. Auch gibt es zu der längst aufgegebenen Radarstation von Camp Hero noch immer keinen freien Zugang. Während des Filmens hatte die Crew zudem den Eindruck, beschattet zu werden. Die befremdlich wirkenden Beobachter gaben sich gegenüber dem Filmteam als Angestellte der Parkverwaltung aus. Irgendetwas scheint doch wahr zu sein an Preston Nichols mysteriöser Geschichte.¹²

Als nicht ungefährlich betrachtet der Schreibende das Montauk-Projekt deswegen, weil die Protagonisten der Handlung eine ausgesprochen esoterische Ader besitzen und der Leser nie genau weiss, wie tief die Betreffenden in okkulte Geschehnisse involviert waren und es vielleicht noch immer sind. Preston B. Nichols hält sich selbst für einen programmierten Mitarbeiter des Projektes und besitzt zahlreiche Kontakte zu esoterischen Zirkeln. Peter Moon ist darüber hinaus an okkulten Themen interessiert, die bis in die Gedankenwelt eines Aleister Crowley hineinreichen. Duncan Cameron, der als "menschlicher Sender" auf dem Mountauk-Chair sass, erweckt nach den vorliegenden Schilderungen einen stark medialen Eindruck. Mit sog. Channeling (also dem Empfang und der Weitergabe okkultur Botschaften) hatten alle Genannten irgendwann zu tun. Al Bielek, der in einem Folgeband (als auch im Dok-Film von Garetano) zu Worte kommt, ist sogar der Überzeugung, einer der beim missglückten Philadelphia-Experiment beteiligten Probanden gewesen zu sein. Seine Aussagen sind aber widersprüchlich und nicht falsifizierbar. Seine Botschaft könnte auch eine Melange von Fakten, Halbwahrheiten und Lügen sein, an die Bielek inzwischen selbst glaubt. Der Grat zwischen wahren Aussagen und lügenhafter Desinformation ist äusserst schmal.

Anm.: Der Schreibende teilt mit dem Physiker Illobrand von Ludwiger die Überzeugung, dass sich Gedankenpotentiale durch mentale Projektion in einen Überraum verschieben lassen, um dort als autonome *Ideenkomplexe* zu existieren. Dieser Konzeption liegt die Idee eines sechsdimensionalen Weltensoriums zugrunde, dessen theoretische Grundlagen durch den Physiker Burkhard Heim (1925-2001) entwickelt wurden. In Verbindung mit geeigneter Technik liessen sich die Ideenkomplexe für paranormale Phänomene und Experimente nutzen. So wenigstens lautet die Theorie. Für den Aussenstehenden sieht das vielfach wie Magie aus. In Wirklichkeit handelt es sich um hochkomplexe physikalische Prozesse, die derzeit noch nicht vollumfänglich verstanden werden (wie z.B. der rätselhafte *Hutchison-Effekt*). Zum tieferen Verständnis dieser mitunter als "Fringe-Physik" bezeichneten grenzwissenschaftlichen Phänomene könnte die von B. Heim entwickelte *Syntrometrie* (ein höherer Logikkalkül mit aspektbezogener Logik) beitragen. Selbst alchemistische Experimente wie die Transmutation eines unedlen Metalles in Gold könnten sich eines Tages als möglich

¹² https://en.wikipedia.org/wiki/Montauk_Chronicles

erweisen. Dass beinharte Rationalisten für solche Dinge nur ein müdes Lächeln übrig haben, ist uns nur allzugut bewusst. Reaktionen dieser Art sollten einen unbefangenen Forscher aber nicht davon abhalten, diese weitgehend noch unerforschten Räume zu betreten, um so zu neuen und vielleicht bahnbrechenden Erkenntnissen zu gelangen.¹³

2.3.3 Die Militarisierung des Weltraums

OTV-Missionen → Nicht nur auf der Erde, auch bei der Eroberung des Weltraums haben die Amerikaner die Russen längst überflügelt. Nicht erst seit heute starten Raketen von der Vandenberg Air Force Base bei Santa Barbara in Kalifornien, von wo aus auch polare Umlaufbahnen erreichbar sind. Der erdnahe Weltraum wird heute durchgehend von US-Militärs kontrolliert. Diese Aussage gilt nicht für die zivile Astronautik, wo sich ausser amerikanischen auch europäische und chinesische Einflüsse bemerkbar machen.

Zum Beispiel kehrte Ende 2010 nach siebenmonatigem Testflug der Raumgleiter X-37B mit der Missionsbezeichnung OTV-1¹⁴ auf die Erde zurück. Gestartet wurde mit einer Atlas V Träger Rakete von Cap Canaveral in Florida, gelandet auf der Vandenberg AFB. Alternativ wären auch Landungen auf der Edwards AFB in Kalifornien möglich. Bereits im März 2011 erfolgte OTV-2 mit einer zweiten X-37B; diesmal blieb der Raumgleiter länger als ein Jahr im Orbit. Im Dezember 2011 wurde OTV-3 durchgeführt. Dazu wurde der erste Raumgleiter erneut verwendet, um nach 674 Tagen (!) zu landen. Wie bereits zuvor wurden militärische Experimente durchgeführt. Eine vierte Mission ist für 2015 geplant. Über den konkreten Verwendungszweck dieses "Mini-Shuttle" – auch als Space Plane bezeichnet – schwiegen sich die Verantwortlichen bisher aus. Vermutungen besagen, dass die OTV-Missionen für Aufklärungs- und Spionagezwecke im Auftrag des "National Reconnaissance Office" (NRO¹⁵) dienen.

Anm.: Involviert in die Entwicklung dieses unbemannten Raumgleiters waren die Phantom Works von Boeing. Im September 2004 musste die NASA die Projektverantwortung an die DARPA¹⁶ übergeben. Inzwischen untersteht das Projekt dem "Air Force Rapid Capabilities Office" in Washington D.C. Der Betrieb der Testvehikel erfolgt durch die "3rd Space Experimentation Squadron" des *Air Force Space Command*. Dieses Weltraumgeschwader ist auf der Schriever AFB in Colorado stationiert. Im Kontext bedeutsam ist die Nachfolgeorganisation, die 2019 von US-Präsident Donald Trump als *United States Space Force*¹⁷ und damit sechste Teilstreitkraft ins Leben gerufen wurde. Die US Space Force ist dem "Department of the Air Force" zugeordnet, einer der drei Militärabteilungen des Verteidigungsministeriums, und wird vom "Secretary of the Air Force" geleitet, der dem Verteidigungsminister untersteht. Es macht den Anschein, als ob sich ein Teil des US-Militärs zunehmend im Weltraum positioniert. Einige Autoren sprechen von einer geheimen US-Flotte mit dem Namen "Solar Warden", die bereits seit längerer Zeit im Sonnensystem aktiv sein soll.

¹³ Illobrand von Ludwiger: Unsere 6 dimensionale Welt (Komplett Media). Von Ludwiger ist ein renommierter Physiker und Kenner der Heimschen Feldphysik. Er war massgebend am Aufbau von MUFON-CES (einer Gesellschaft zur Untersuchung von anomalen atmosphärischen Phänomenen) beteiligt.

¹⁴ OTV = **O**rbital **T**est **V**ehicle; im Kontext handelt es sich um eine militärische Mission im erdnahen Weltraum.

¹⁵ Die NRO ist ein militärischer Nachrichtendienst der USA, der für die Satellitenaufklärung verantwortlich ist. Das Personal setzt sich aus Militaristen und CIA-Mitarbeitern zusammen. Bis in die 1990er Jahre war es eine "schwarze Organisation" die offiziell nicht existierte und Teil der "Air Intelligence Agency" war.

¹⁶ DARPA = **D**efense **A**dvanced **R**esearch **P**rojects **A**gency, eine Forschungseinrichtung des US-Militärs.

¹⁷ https://de.wikipedia.org/wiki/United_States_Space_Force

Als Antwort auf die neue Bedrohungslage gab es heftige Kritik aus Moskau. Diese Reaktion könnte auch als Ablenkmanöver interpretiert werden. Möglicherweise gibt es auf der uns abgewandten Seite des Erdmondes bereits geheime militärische Stützpunkte, die gemeinsam von Russen und Amerikanern unter der Oberhoheit der "Dritten Macht" betrieben werden.

► **FALCON-Projekt:** FALCON¹⁸ ist ein von der USAF¹⁹ und der DARPA initiiertes Projekt, das den Bau von Hyperschallflugmaschinen zum Inhalt hat. Mittels solcher Flugobjekte sollen Waffen und andere Geräte schnell an militärische Ziele an beliebigen Punkten der Erde gebracht werden. Mit der Entwicklung eines "Hypersonic-Technology-Vehicle" (HTV-1) wurde im August 2004 der US-Rüstungskonzern Lockheed Martin²⁰ beauftragt. Unterstützt durch Booster-Raketen sollte der Flieger mit Mach 19 (!) in einer Höhe von 30 bis 45 km operieren. Inzwischen wurde bereits HTV-2 realisiert. Erste Testflüge erfolgten zwischen April 2010 bis August 2011. Es ist denkbar, dass der Hypersonic-Flieger für das Donnerrollen am Himmel von Nevada verantwortlich war, dass dort seit einiger Zeit zu vernehmen ist.

► **Weltraumwaffen:** Für eine erfolgreiche Kriegsführung aus dem erdnahen Weltraum sind geeignete Waffensysteme (Abb. 2-2) erforderlich, die sowohl gegen Satelliten als auch Ziele auf der Erde einsetzbar sind. Zum modernen Waffenarsenal der USA und anderer Staaten zählen ASAT-Raketen²¹, Killersatelliten und Laser. Auch Interkontinentalraketen gelten als Weltraumwaffen, weil sie einen grossen Teil ihrer Flugbahn im erdnahen Weltraum zurücklegen. Weltraumgestützte Laser (SBL) befinden sich gegenwärtig in der Entwicklung. Führend in den USA auf diesem Gebiet ist Lockheed Martin.

- a) Abfeuerung einer ASAT-Rakete b) Militärischer Laser der Sowjetunion (CCCP) c) US-Hochleistungslaser zur Zerstörung terrestrischer Ziele



Abb. 2-1: Illustrierte Beispiele von luft- und weltraumgestützten Waffensystemen

Während sich die USA nach den Mondflügen mit neuen Transportsystemen (Shuttle) befasste, baute die UdSSR im Rahmen ihres Almas-Programmes militärische Raumstationen für eine dauerhafte Präsenz im Weltraum. In Planung befanden sich zudem Sojus-Raumschiffe, die für Aufklärungs- und Jagdzwecke verwendet werden sollten. Das Vorhaben wurde jedoch nicht umgesetzt. Mitte der 1980er Jahre wurde am Raketenabwehrsystem *Poljus* gearbeitet. Es

¹⁸ FALCON = Force Application and Launch from CONTinental United States.

¹⁹ USAF = United States Air Force.

²⁰ Lockheed Martin ging 1995 aus Lockheed und Martin Marietta hervor. Im Oktober 2001 erhielt Lockheed Martin den Auftrag für das größte Kampfflugzeugprogramm der Nachkriegszeit, den Joint Strike Fighter – ein Tarnkappen-Mehrzweckkampfflugzeug; daraus ging die F-35 hervor, die in den kommenden Jahren das wichtigste Kampfflugzeug der US-Streitkräfte und der NATO werden soll.

²¹ ASAT = Anti-SATellit. Der Flugzeugbauer Vought (inzwischen zur Triumph-Gruppe gehörend) baute in den 1980er Jahren die erste Antisatellitenrakete mit der NATO-Bezeichnung ASM-135 ASAT.

wurde lediglich ein Prototyp hergestellt; danach wurde das Programm beendet. Inzwischen hat Russland wieder ein Kommando für Weltraumtruppen. Als Teil der russischen Streitkräfte obliegt diesen Truppen die Frühwarnung und Abwehr ballistischer Raketen sowie Start und Betrieb militärischer Satelliten. Einer Meldung von RIA Novosti zufolge sind im Hauptregister der russischen Weltraumtruppen über 9'000 Raumobjekte erfasst, von denen etwa 5'000 ständig überwacht werden.²² Offensichtlich findet derzeit eine verstärkte Aufrüstung im Weltraum statt, an welcher ausser den USA und Russland auch China beteiligt ist.

2.3.4 Untergrundbasen

Was seit Jahren im Umfeld ultrageheimer Militärstützpunkte im Südwesten der USA geschieht, kann lediglich erahnt werden. Milton W. Cooper zufolge soll es in den USA über 75 unterirdische Geheimbasen (als DUMB²³ bezeichnet) geben, die durch ausgedehnte Tunnelsysteme miteinander verbunden sind.²⁴

So soll sich in der Nähe von Dulce, New Mexico, eine auf mehrere Ebenen verteilte Untergrundbasis befinden. Thomas E. Castello, der als Sicherheitsmitarbeiter bei der Rand Corporation tätig war, sprach von sieben Etagen. Auf den untersten drei Ebenen seien Ausserirdische (sog. Graue) und auch reptiloid aussehende Geschöpfe angesiedelt. Es würden bizarr anmutende genetische Experimente durchgeführt.

Phil Schneider, der 1996 auf merkwürdige Weise verstarb, behauptete, als Ingenieur beim Bau von Dulce und weiteren Geheimbasen beteiligt gewesen zu sein. 1976 sei es im Umfeld der Dulce Base zu einem Schusswechsel zwischen Menschen und nichtmenschlichen Entitäten gekommen, die nur Schneider und zwei weitere Mitarbeiter überlebt hätten.

Spekulative Aussagen dieser Art lassen sich nur schwerlich verifizieren. Trotzdem sollten wir derartige Botschaften nicht ungeprüft verwerfen. Die Existenz nichtmenschlicher und aus dem Abgrund kommender Geschöpfe wird uns im Neuen Testament deutlich bezeugt. Aus der Offenbarung wissen wir, dass zur Zeit der fünften Posaune dämonische Wesen, als "Heuschrecken" bezeichnet, aus dem Abyssus emporsteigen, angeführt von einem mächtigen Satansengel mit dem Namen *Apollyon*.

Und der fünfte Engel posaunte: und ich sah einen Stern, der vom Himmel auf die Erde gefallen war; und es wurde ihm der Schlüssel zum Schlunde des Abgrundes gegeben. Und er öffnete den Schlund des Abgrundes; und ein Rauch stieg auf aus dem Schlunde wie der Rauch eines großen Ofens, und die Sonne und die Luft wurden von dem Rauche des Schlundes verfinstert. Und aus dem Rauche kamen Heuschrecken hervor auf die Erde, und es wurde ihnen Gewalt gegeben, wie die Skorpionen der Erde Gewalt haben. [...] Sie haben über sich einen König, den Engel des Abgrundes; sein Name ist auf hebräisch Abaddon, und im Griechischen hat er den Namen Apollyon. (Off 9,1-3.11)

Fünf Monate lang werden diese unheimlichen Geschöpfe sämtliche Menschen plagen, die nicht das Siegel Gottes an ihrer Stirn tragen.

²² <http://russland.ru/>

²³ DUMP = **D**eep **U**nderground **M**ilitary **B**ases

²⁴ Milton W. Cooper: Die apokalyptischen Reiter (Michaels Verlag).

2.3.5 Taos-Hum

Ein anderes Phänomen, das auf tellurische Aktivitäten hindeutet, ist ein als "Taos-Summen" bekanntgewordenes Geräusch. 1989 wurde in Taos, New Mexico, erstmals über dieses Phänomen berichtet. Das niederfrequente Summen – dem Klang einer nahe am Ohr schwebenden Hummel nicht unähnlich – wurde zwar nur von einer Minderheit der Bewohner, darunter Bob und Catanya Salzman, wahrgenommen. Die Genannten fühlten sich erheblich in ihrem Wohlbefinden beeinträchtigt.

Andreas von Réty schreibt in einem seiner Bücher:

Dieses Geräusch klingt fast so, als ob in einem unterirdischen Tunnel- oder Höhlensystem ununterbrochen irgendwelche elektrischen Hochleistungsgeneratoren laufen würden.²⁵

Gehörexperthen haben den merkwürdigen Ton als *Tinnitus* zu erklären versucht. Ein Untersucher kam zum Schluss, dass die Brummtöne im Innenohr selbst entstehen. Es wären somit Eigenschwingungen der Basilmembran. Einige denken auch an einen *Residualton* (wie er bei Glockenklängen entsteht). Völlig auszuschliessen sind diese Erklärungen nicht. Was aber regt die Basilmembran überhaupt zum Schwingen an? Eine wirklich befriedigende Antwort steht bis heute aus.²⁶

Anm.: Taos ist ein kleines Städtchen am Fuss der Sangre de Christo Mountains. Etwa 105 km in südwestlicher Richtung befindet sich das Los Alamos National Laboratory, wo seinerzeit das Manhattan-Projekt durchgeführt wurde. Die in Los Alamos angesiedelte Kernforschungsstätte wird von der University of California (UC) für die NNSA²⁷ des United States Department of Energy betrieben. Zur NNSA gehören die Sandia National Laboratories (SNL) in Albuquerque, wo die bis dato leistungsstärkste künstliche Röntgenquelle (Z-Maschine) steht. Am Rande von Albuquerque befindet sich die Kirtland Air Force Base mit ihren militärischen Testeinrichtungen. Geforscht wird u.a. an Energiewaffen (Directed-Energy Weapons), die gegen Ziele im Weltraum eingesetzt werden sollen; dazu gehören Hochenergielaser und hochenergetische Partikelstrahler. Zusammenfassend befinden sich in New Mexico entlang einer Zone von rund 200 km Länge mehrere bedeutende militärische Forschungseinrichtungen. Es ist nicht klar, ob zwischen diesen Facilities und dem Taos-Hum eine Verbindung besteht. Möglich wäre es durchaus. Noch weiter südlich befindet sich das militärische Testgelände White Sands Missile Range. Nach dem zweiten Weltkrieg lebten dort deutsche Raketenwissenschaftler aus Peenemünde, die für das Reverse-Engineering der V2-Raketen benötigt wurden. Heute wird an diesem Ort modernste Raketen- und Drohnentechnologie getestet.

Nicht nur in Taos, auch an anderen Orten im Südwesten der USA wurden unnatürliche Geräusche registriert. Tom Adams, der das Geheimnis um den makaberen Tod des Pferdes "Snippy" zu lösen versuchte, wurde bereits in den 1970er Jahren mit maschinenartigen Geräuschen konfrontiert, als er und seine Begleiter im San-Luis-Tal in Colorado campierten. Die seltsamen Geräusche kamen aus einem Gebiet des Mount Blanca östlich von Alamosa und waren stets nach Mitternacht bis kurz vor der Morgendämmerung zu hören. Zu den akustischen Irritatio-

²⁵ Aandreas von Réty: Das Alien Imperium (Langen Müller).

²⁶ <http://de.wikipedia.org/wiki/Brummtton-Phänomen>

²⁷ NNSA = National Nuclear Security Administration

nen kamen optische Phänomene hinzu, die sich in Gestalt sphärischer Lichteffekte am Nachthimmel manifestierten.

Bezeichnend ist das Zusammentreffen von Summ- oder Brummgeräuschen, UFO-Erscheinungen und Tierverstümmelungen (Cattle Mutilations). Den dortigen Park-Rangern sind diese Dinge nicht unbekannt. Wer auch immer es ist, der auf dem Territorium der drei Bundesstaaten Utah, Colorado und New Mexico sein Unwesen treibt, versteht sein Geschäft. Bis heute konnten die Verursacher dieser paranormalen Phänomene nicht gefunden werden.

3 Die USA als totalitärer Staat

Dass sich die Verfassung der Vereinigten Staaten dazu missbrauchen liesse, ein faschistisches Regime zu installieren, hat kein Geringerer als Kurt Gödel – von einigen als der grösste Logiker des zwanzigsten Jahrhunderts bezeichnet – in luzider Weise erkannt. Als sich Gödel 1947 in Begleitung von Albert Einstein und Oskar Morgenstern auf dem Weg zu einer richterlichen Anhörung bezüglich seiner bevorstehenden Einbürgerung befand, musste ihn Einstein unter Aufbietung seiner gesamten Ueberredungskunst davon abhalten, diese Erkenntnis auszusprechen. Gödels Einbürgerung verlief daraufhin problemlos.

Dass es sich bei unseren Betrachtungen nicht lediglich um Schwarzmalerei handelt, belegt z.B. der von Präsident Obama unterzeichnete *National Defense Authorization Act 2012*, welcher den US-Streitkräften die zeitlich unbefristete Internierung amerikanischer Bürger ermöglicht, wobei straf- als auch zivilrechtliche Aspekte bedeutungslos werden. Es ist höchst erstaunlich, dass sich 97 % der Senatoren für dieses Gesetz aussprachen. Einzig der libertäre Republikaner Ron Paul bezeichnete diesen Schritt als "Fehltritt in die Tyrannei".

Zusammen mit dem nach 9/11 entstandenen PATRIOT Act besitzt die US-Regierung bei Eintreten eines nationalen Notstandes beinahe unbegrenzte Machtbefugnisse, welche die von der Verfassung garantierten Rechte amerikanischer Bürger massiv einschränken oder sogar wirkungslos machen. Elementare Rechte wie die "Bill of Rights" (die ersten zehn Zusatzartikeln zur Verfassung der Vereinigten Staaten) sind dann nur noch beschriebenes Papier ohne jeglichen Nutzen. Ein Notstand dieser Art könnte durch den Zusammenbruch des überstrapazierten Währungssystems entstehen. Bei einer durch eine massive Notlage hervorgerufenen Panik der Gesamtbevölkerung wäre mit hoher Wahrscheinlichkeit mit Aufständen regierungskritischer Gruppierungen zu rechnen. Für diesen Tag aber hat die US-Regierung bereits umfangreiche Vorkehrungen getroffen.

3.1 Ist Barack Obama ein Typus des Antichristen?

Hypothetisch gesehen könnte der Antichrist (das siebte Haupt des Zehn-Horn-Tieres) aus den USA kommen. Der amtierende US-Präsident, Barack Hussein Obama II (geboren 1961), vereinigt in der Tat etliche Züge, die ihn als Typus des kommenden Antichristen auszeichnen. Damit behaupten wir nicht, dass Obama selbst das Tier aus Off 13 ist. Vermutlich wird ein anderer nach ihm aufstehen, um das seit Jahrhunderten vorbereitete Werk zu vollenden.

Obamas politischer Höhenflug begann Mitte der Neunzigerjahre. 1985 zog Obama nach Chi-

cago, um dort für eine gemeinnützige Organisation zu arbeiten, bevor er ein dreijähriges Studium in Rechtswissenschaft an der Harvard Law School absolvierte. Zurück in Chicago arbeitete Obama zunächst als Praktikant in einer Anwaltskanzlei, wo er seiner späteren Ehefrau Michelle Robinson zum wiederholtenmale begegnete. Die Hochzeit fand im Oktober 1992 statt. Seit 1993 arbeitete Obama in der auf Bürgerrechte spezialisierten Anwaltssozietät "Miner, Barnhill and Galland". 1996 wurde Obama in den Senat von Illinois gewählt, um dort den Vorsitz im Ausschuss für öffentliches Gesundheitswesen und Wohlfahrt zu übernehmen. Bis 2004 lehrte er Verfassungsrecht an der University of Chicago.

2004 ging Obama als Kandidat der Demokraten siegreich aus den Vorwahlen für den US-Senat hervor. Mit der Grundsatzrede im Juli 2004 bei der *Democratic National Convention* in Bosten wurde Obama im ganzen Land bekannt, um fortan als möglicher Kandidat für das Präsidentenamt zu gelten. Mit seinem Einzug in den US-Senat im Jahre 2005 begann Obamas beispielloser Aufstieg ins höchste Amt der USA. Eine verborgene Hand hatte offensichtlich den Weg für ihn gebahnt.

Zwei Jahre später gab Obama in Springfield (Illinois), seine Präsidentschaftskandidatur bekannt. Einer seiner ergiebigsten Wahlkampfspender war ausgerechnet Goldman Sachs. Auch Hollywoods Filmindustrie, Microsoft und Google spendeten eifrig mit, so dass eine hübsche Summe zusammenkam, die den Wahlkampf erst ermöglichte. Als gewiefter Berater auf der politischen Bühne stand ihm David Axelrod zur Seite. Nach den ersten Vorwahlen im Frühjahr 2008 verblieb ausser Obama nur noch Hillary Clinton im Rennen, welche später das Aussenministerium zugeteilt bekam.

Am 7. Juni 2008 gratulierte Hillary ihrem Widerpart öffentlich zu seinem Sieg und beendete ihre Kampagne. Am 20. Januar 2009 nahm Richter John Roberts dem 44. Präsidenten der USA den Amtseid ab, während dieser seinen Eid auf die Lincoln-Bibel ablegte. Einen Tag später, seinem ersten Amtstag, unterzeichnete Obama die *Executive Order* 13489, in der zu lesen ist:

Sec.2

Absichtserklärung zum bekanntgeben der Akten des Präsidenten:

Wenn der Archivar Mitteilung an den amtierenden und ehemaligen Präsidenten von seiner Absicht liefert, präsidentielle Akten nach § 1270,46 der NARA Vorschriften bekannt zu geben, setzt der Archivar alle vom amtierenden und ehemaligen Präsidenten zur Verfügung gestellten Richtlinien ein, um alle spezifischen Materialien zu kennzeichnen von denen er glaubt, das die Offenlegung einen wesentlichen Zweifel am Exekutiven Privileg aufwerfen kann...²⁸

Offensichtlich hatte Obama von Beginn an Grund zur Annahme, dass sein Lebenslauf einer gründliche Überprüfung nicht standhalten würde.

3.1.1 Ein Präsident grosser Worte

Obama erschien für viele zur richtigen Zeit, quasi als Heilsbringer nach der belastenden Bush-Ära, um dem leichtgläubigen amerikanischen Volk das Heilsversprechen (Yes, we can!) abzugeben. Seine charismatische Natur eroberte im Flug die Herzen der Demokraten (und vermut-

²⁸ <http://www.weltfokus.tk/2014/04/09/obamas-schmutziges-geheimnis/2/>

lich auch die einiger republikanischer Frauen). Noch kaum im Amt wurde ihm der Friedensnobelpreis verliehen. Wir fragten uns überrascht: Wofür nur? Ausser grossmundigen Versprechungen hatte der Präsident bis zu diesem Zeitpunkt nichts Ausserordentliches geleistet, das eine solche Ehrung auch nur im Entferntesten gerechtfertigt hätte.

Und es wurde ihm ein Mund gegeben, der große Dinge und Lästerungen redete; und es wurde ihm Gewalt gegeben, zweiundvierzig Monate zu wirken. (Off 13,5)

Viel hatte Obama zugesagt, aber nur wenig davon verwirklicht. Guantánamo würde er innert Jahresfrist schliessen, den Krieg im Nahen Osten beenden, Mißstände unter dem Volk ausräumen usw. usw. Im Irak beendigte Obama tatsächlich den amerikanischen Feldzug, um stattdessen ein blutiges Chaos zu hinterlassen; dafür sandte er 30'000 Soldaten nach Afghanistan. Guantánamo, eine rechtsfreie Enklave auf Kuba, existiert noch immer. Whistleblower wurden vom Justizministerium härter verfolgt als zuvor, die Rechte schwarzer Mitbürger wiederholt mit Füßen getreten. Obama belies es bei blossen Worten. Unter der Führung des Friedensnobelpreisträgers wurde der Drohnen-Krieg (verharmlosend als chirurgische Kriegsführung bezeichnet) ausgeweitet und perfektioniert, welcher nicht nur gesuchten Terroristen, sondern auch hunderten von Menschen aus der Zivilbevölkerung das Leben kostete.

Obama hat in seiner ersten Amtszeit nur wenig Positives geleistet. Vermutlich spielt er lieber Golf auf Hawaii. Der in politischen Belangen naive Zeitungsleser denkt, dass der frühere Präsident George W. Bush für die Misere verantwortlich ist, in welcher sich die USA heute befinden. Zu einem gewissen Teil stimmt das auch. Trotzdem müssen wir daran erinnern, dass es Präsident Obama gewesen ist, unter dessen Führung die Vereinigten Staaten zu einem beispiellosen Aushorcher befreundeter Nationen mutierten. Begonnen hat diese Entwicklung bereits früher, aber Obama hat die Bspitzelung konsequent fortgeführt. Wenn nicht mit Zivilcourage ausgestattete Menschen wie Eric Snowden aufgestanden wären, wüssten wir nicht einmal davon. Mit seinem Dokumentarfilm "The Obama Deception" zerstörte Alex Jones gründlich den Mythos um den 44. Präsidenten der USA.

3.1.2 Ist Barack Obama ein Amerikaner?

Etliche Ungereimtheiten ranken sich um Obamas Herkunft und Biografie. Einige dieser Ungereimtheiten sollen kurz beleuchtet werden.

► **Obamas Geburtsurkunde und andere Unstimmigkeiten:** Obamas leiblicher Vater, Barack Hussein Obama sen., stammte aus Kenya. Seine Mutter, Stanley Ann Dunham, kam aus Wichita (Kansas). Zu ihren Vorfahren zählen auch Schweizer. Obamas Eltern lernten sich an der University of Hawaii at Manoa kennen. Ihre Ehe wurde 1964, nach nur drei Jahren, geschieden. Als Zehnjähriger sah Obama seinen Vater zum letztenmal. Nach der Wiederverheiratung seiner Mutter mit dem Studenten und späteren Lobbyisten Lolo Soetoro lebte Obama für fünf Jahre in Jakarta (Indonesien). Bekannt ist, dass er als Jugendlicher unter dem Namen **Barry Soetoro** die St. Francis of Assisi Elementary School in South Jakarta besuchte. Damals trug er den Familiennamen seines Stiefvaters. 1971 kehrte Obama nach Hawaii zurück, wo ihn seine Grosseltern mütterlicherseits aufzogen.

Bis zur Stunde ist nicht restlos geklärt, ob Obama wirklich auf amerikanischem Boden zur Welt gekommen ist. Dies nämlich ist eine Voraussetzung dafür, um Präsident der USA zu werden.

No Person except a natural born Citizen, or a Citizen of the United States, at the time of the Adoption of this Constitution, shall be eligible to the Office of President; neither shall any person be eligible to that Office who shall not have attained to the Age of thirty five Years, and been fourteen Years a Resident within the United States.²⁹

Engste Angehörige des Präsidenten sprachen davon, dass er in Kenya geboren wurde. Obamas Großmutter bestand darauf, dass sie bei der Geburt ihres Enkels im *Coast Hospital* von Mom-basa (Kenia) anwesend gewesen sei. Obamas Halbschwester Maya Soetoro-Ng machte in zwei Interviews unterschiedliche Angaben über Obamas Geburtsort. Einmal soll ihr Bruder im *Queen's Medical Center*, ein andermal im *Kapi'olani Medical Center* (beide in Honolulu) das Licht der Welt erblickt haben. Was davon ist wahr?

STATE OF HAWAII		CERTIFICATE OF LIVE BIRTH		DEPARTMENT OF HEALTH	
		FILE NUMBER 151		61 10641	
1a. Child's First Name (Type or print)		1b. Middle Name		1c. Last Name	
BARACK		HUSSEIN		OBAMA, II	
2. Sex	3. This Birth	4. If Twin or Triplet, Was Child Born	5a. Birth Date	5b. Month	5c. Day
Male	Single <input checked="" type="checkbox"/> Twin <input type="checkbox"/> Triplet <input type="checkbox"/>	1st <input type="checkbox"/> 2nd <input type="checkbox"/> 3rd <input type="checkbox"/>	August	4	1961
6a. Place of Birth: City, Town or Rural Location			6b. Island		
Honolulu			Oahu		
6c. Name of Hospital or Institution (If not in hospital or institution, give street address)			6d. Is Place of Birth Inside City or Town Limits?		
Kapiolani Maternity & Gynecological Hospital			Yes <input checked="" type="checkbox"/> No <input type="checkbox"/>		
7a. Usual Residence of Mother: City, Town or Rural Location		7b. Island		7c. County and State or Foreign Country	
Honolulu		Oahu		Honolulu, Hawaii	
7d. Street Address			7e. Is Residence Inside City or Town Limits?		
6085 Kalaniana'ole Highway			Yes <input checked="" type="checkbox"/> No <input type="checkbox"/>		
7f. Mother's Mailing Address			7g. Is Residence on a Farm or Plantation?		
			Yes <input type="checkbox"/> No <input checked="" type="checkbox"/>		
8. Full Name of Father			9. Race of Father		
BARACK HUSSEIN OBAMA			African		
10. Age of Father	11. Birthplace (Island, State or Foreign Country)	12a. Usual Occupation		12b. Kind of Business or Industry	
25	Kenya, East Africa	Student		University	
13. Full Maiden Name of Mother			14. Race of Mother		
STANLEY ANN DUNHAM			Caucasian		
15. Age of Mother	16. Birthplace (Island, State or Foreign Country)	17a. Type of Occupation Outside Home During Pregnancy		17b. Date Last Worked	
18	Wichita, Kansas	None			
I certify that the above stated information is true and correct to the best of my knowledge.		18a. Signature of Parent or Other Informant		18b. Date of Signature	
		Stanley Ann Dunham Obama		8-7-61	
I hereby certify that this child was born alive on the date and hour stated above.		19a. Signature of Attendant		19b. Date of Signature	
		David A. Simola		8-8-61	
20. Date Accepted by Local Reg.		21. Signature of Local Registrar		22. Date Accepted by Reg. General	
AUG - 8 1961		Willem		AUG - 8 1961	
23. Evidence for Delayed Filing or Alteration					

Abb. 3-1: Long-Form Birth Certificate of Obama³⁰

Anfang März 2012 gab Joe Arpaio, Sheriff des Maricopa-County in Arizona, öffentlich bekannt, dass sich Obamas angebliche Geburtsurkunde bei einer Echtheitsprüfung als Fälschung erwiesen habe.

Bei genauer Betrachtung der Beweise, sind wir heute bereit zu sagen, dass wir glauben, dass ein wahrscheinlicher Grund besteht, der darauf hinweist, dass Urkundenfälschung und Betrug begangen wurden, nicht nur in der ausführlichen Form von Präsident Obamas Geburtsurkunde, sondern beunruhigendere Beweise auch darauf, dass ein weiterer Betrug in Bezug auf seine Wehrdienst Registrierungskarte (Selective Service Formular) begangen worden sein kann.³¹

²⁹ Artikel 2, Abschnitt 1, Satz 5 der US-Verfassung. Ein "natural born Citizen" ist ein in den USA geborener Staatsbürger.

³⁰ Bildquelle: http://www.whitehouse.gov/sites/default/files/rss_viewer/birth-certificate-long-form.pdf

³¹ <http://www.weltfokus.tk/2014/04/09/obamas-schmutziges-geheimnis/3/>

Das sind in der Tat höchst beunruhigende Nachrichten über Amerikas mächtigsten Mann. Arpaio ist nicht der einzige, dem dieses Fake bewusst wurde. Bei "Israel Science and Technology Homepage" bspw. ist zu lesen, dass Obamas Geburtsurkunde ein gefälschtes Dokument ist.³² Merkwürdig ist, dass sich ausser einigen Querdenkern praktisch kaum jemand darüber Gedanken macht. Es scheint, als ob der Durchschnittsamerikaner mit Blindheit geschlagen ist.

Mit der anhaltenden Kontroverse um Obamas Geburtsurkunde hörte der Streit nicht auf. Seltsam ist, dass auch andere Dokumente über Obamas Werdegang fehlen, darunter:

... seine Unterlagen aus dem Kindergarten, seine Unterlagen der Punahou School auf Hawaii, seine Unterlagen des Occidental College, seine Unterlagen der Universität von Columbia, seiner Columbia These, seinen Unterlagen der Harvard Schule für Rechtswissenschaften, seine juristischen Rezensionen im Harvard Law Review, seine wissenschaftlichen Artikel der Universität von Chicago, seinen medizinischen Unterlagen, seine Dateien aus seinen Jahren als Senator des Staates Illinois, seine Unterlagen der Anwaltsvereinigung von Illinois, alle Aufzeichnungen der Taufe, und seine Adoptionsunterlagen.³³

Der Eindruck entsteht, als ob wir es mit einem Phantom zu tun hätten und es gibt Indizien dafür, dass Obamas *Selective Service* Registrierungsformular manipuliert wurde. Offensichtlich vergaßen die Fälscher die Dokumentennummer zu verändern, die eindeutig zeigt, dass es sich um ein Formular aus dem Jahr 2008 handelt. Obama aber soll sich bereits 1980 registriert haben. Dies ist nicht der einzige Fehler, der den Drahtziehern bisher unterlaufen ist.³⁴

Eine weitere Ungereimtheit bezieht sich auf Obamas Sozialversicherungsnummer. Der Privatdetektiv Neil Sankey fand heraus, dass es über ein Dutzend Sozialversicherungsnummern mit Bezug zu Personen mit dem Namen Barack Obama gibt. Reduziert man die Anzahl der Treffer auf solche mit der korrekten Schreibweise von Obamas Namen und einem nachweislich in Frage kommenden Wohnsitz, so bleiben noch immer etliche Varianten übrig. Für Illinois, wo Obamas politische Laufbahn bekanntlich begann, sind es z.B. 16 verschiedene Adressen. Die am häufigsten verwendete Sozialversicherungsnummer, die mit den Zahlen "042" beginnt, bezieht sich dagegen auf Connecticut, erstellt zwischen 1976 bis 1977. Leider gibt es nicht den geringsten Hinweis darauf, dass Obama jemals in Connecticut gelebt hat.

Wohin man auch blickt: Wer Obamas Biografie anhand offizieller Dokumente zu verifizieren versucht, stösst auf versiegelte Aufzeichnungen, bereinigte Webseiten, manipulierte, fehlende oder unauffindbare Dokumente. Diese Häufung kann kein Zufall sein. Als unbefangene Beobachter vermögen wir uns des Eindrucks nicht zu entziehen, dass Obama eine Marionette in den Händen skrupelloser Falschspieler ist, mit dem Ziel, eine weitere Etappe zur Versklavung der US-Bevölkerung zurückzulegen. Tatsächlich stehen die Verschwörer bereits kurz vor dem erhofften Ziel!

► **Obama als Student und Dozent der Rechte:** Ab 1979 studierte Obama eigenen Angaben zufolge für zwei Jahre am Occidental College in Los Angeles und weitere zwei Jahre an der

³² <http://www.science.co.il/Obama-Birth-Certificate.htm>

³³ <http://www.weltfokus.tk/2014/04/09/obamas-schmutziges-geheimnis/1/>

³⁴ Das *Selective Service System* ist eine Behörde in den Vereinigten Staaten, bei der alle männlichen US-Amerikaner im Alter zwischen 18 und 25 verzeichnet sind. Sie gibt Auskunft über die potenziellen Soldaten, die im Rahmen der Wehrpflicht für den Verteidigungsfall herangezogen werden können. (Wikipedia)

Columbia University in New York City, wo er einen Bachelor-Abschluss in Politikwissenschaft erwarb.

Mr. Root ist ein libertär-konservativer Republikaner und Unternehmer. Als Absolvent der Columbia University besuchte er dieselben Klassen wie Obama. Ungewöhnlich ist nur, dass weder er noch sonst einer seiner Kommilitonen sich daran erinnern können, Barack Obama jemals im Unterricht gesehen zu haben. Auch Prof. Henry Graff, der an dieser angesehenen Universität lehrt, vermag sich nicht an einen Studenten namens Barack Obama zu erinnern.

In einem Interview sagte der Professor:

Ich bin äußerst erschüttert von der ganzen Geschichte. Ich bin verärgert, wenn ich höre, daß Obama "der erste Präsident der Vereinigten Staaten von der Columbia University" genannt wird. Ich erachte ihn nicht als einen Columbia-Studenten. Ich habe keine Ahnung, was er auf dem Columbia-Campus gemacht hat. Niemand kennt ihn.³⁵

3.2 Der Rat der zehn Gouverneure

Im Jahr 2010 unterzeichnete Präsident Barack Obama die *Executive Order* "Establishment of the Council of Governors" mit dem Zweck, bei Eintreten eines nationalen Notstandes die Verwaltung aller Bundesstaaten an zehn dazu bevollmächtigte Gouverneure (Council of Governors) zu übertragen, die an den "Secretary of Defense" (Verteidigungsminister), den "Secretary of Homeland Security" und an das "White House Homeland Security Council" rapportieren. Zu den Aufgaben des "Council of Governors" gehören Synchronisation und Integration staatlicher und bundesstaatlicher Behörden einschliesslich des Militärs und der Nationalgarde.

Um gezielt gegen unliebsame Elemente im Innern der USA vorgehen zu können, wurden auch die Befugnisse des Militärs ausgeweitet. Zu Ende gedacht würde dies bedeuten, dass sich die USA in nicht allzuferner Zukunft in eine Diktatur, ein faschistisches Regime, verwandeln könnten. Schon während der Bush-Administration – kurz nach den traumatischen Ereignissen von 9/11 – war es einer Clique skrupelloser Personen beinahe gelungen, ein verfassungswidriges Politsystem zu etablieren. Damals war die Zeit offensichtlich noch nicht reif genug. Beim Nächstemal wird es nicht nur beim Versuch bleiben.

Wir stellen die provokante Frage in den Raum, ob das zehnköpfige "Council of governors" identisch sein könnte mit den zehn Hörnern des wilden Tieres? Es handelt sich lediglich um einen heuristischen Standpunkt.

Und die zehn Hörner, die du sahst, sind zehn Könige, welche noch kein Königreich empfangen haben, aber Gewalt wie Könige empfangen eine Stunde mit dem Tiere. Diese haben einen Sinn und geben ihre Macht und Gewalt dem Tiere. (Off 17,12-13)

Wahrscheinlicher ist, dass es sich bei den zehn Hörner um zehn mit dem Tier (USA) verbündete Staaten handelt, eine Koalition also, die als politisch-militärische Zweckgemeinschaft in der letzten Jahrwoche aktiv wird.

³⁵ Originaltext by Matt Winkeljohn → <http://www.resistthetyranny.com/>

3.3 Die Heimatschutzbehörde - ein Moloch in Washington D.C.

Nach den Terroranschlägen von 9/11 wurde das "United States Department of Homeland Security" (DHS) in Washington D.C. gegründet, ein Ministerium für die innere Sicherheit der Vereinigten Staaten. Dieses Departement ist mit über 200'000 Angestellten die drittgrösste Behörde der USA. In die "Homeland Security" integriert wurde nebst anderen Bundesbehörden die FEMA. Vordergründig obliegt dem Departement der Schutz der amerikanischen Bürger vor terroristischen und anderen Bedrohungen. Im Unterschied dazu ist das Innenministerium lediglich für die Verwaltung der bundeseigenen Ländereien zuständig.

Zur politischen Koordinierung dient im Weissen Haus der "Rat für innere Sicherheit" (Homeland Security Council). Diese Behörde ist – selbst in Friedenszeiten – mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet, die sich im Falle eines Umsturzes zur Knebelung der eigenen Bevölkerung einsetzen lassen.

Um Bedrohungslagen effektiv zu begegnen, existiert ein fünf Stufen umfassendes und mit Farben angezeigtes *Homeland Security Advisory System*, das ähnlich wie DEFCON³⁶ funktioniert. Die niedrigste Bereitschaftsstufe (Low Condition) ist Grün, die höchste (Severe Condition ist Rot). Es gibt keine eigentlichen Kriterien für die Warnstufen. Das System kann ohne weitere Begründung zur Unterdrückung unliebsamer Elemente missbraucht werden. Im Film *Fahrenheit 9/11* von Michael Moore wurde entsprechende Kritik geäussert.

Seit dem zweiten Weltkrieg ist eine Entwicklung zu verzeichnen, die zu ähnlichen Strukturen führte wie sie seinerzeit in den Achsenmächten zu Tage traten.

Der inzwischen verstorbene Investigator Jim Marrs schrieb darüber:

Im faschistischen Italien und im nationalsozialistischen Deutschland übernahm der Staat die Kontrolle über die Wirtschaft. In den heutigen USA hat sich die Wirtschaft des Staates bemächtigt. Das Ergebnis ist dasselbe. [...] in den USA des 21. Jahrhunderts können wir vieles beobachten, was an die Ereignisse in Deutschland vor dem Zweiten Weltkrieg erinnert: die Zerstörung der nationalen Strukturen, die Verabschiedung von Notverordnungen (Patriot Act), die Entwicklung eines geheimen, nationalen Sicherheitsapparates, der Versuch, sowohl Waffen als auch Menschen zu registrieren, sowie die Präventivkriege, die durch einen von oben angefeuerten Nationalismus unterstützt werden. Das alles könnten Zufälle sein, irgendeine Synchronizität geschichtlicher Ereignisse. Aber es könnte sich auch um einen systematischen Plan handeln, der von Leuten ausgearbeitet wurde, die ganz bestimmte Ziele verfolgen. [...] Es beginnt ganz harmlos mit vordergründig positiven Programmen wie Gesundheitsfürsorge, Subventionen für die Bauern, Lebensmittelmarken und Studentenbeihilfen. Anscheinend wird fast jeder Aspekt des täglichen Lebens heutzutage von einer zentralisierten Bundesregierung bestimmt, die sich seit den Angriffen vom 11. September immer mehr Befugnisse aneignet.³⁷

Diese deutlichen Worte bekommen durch die Corona-Krise – und die damit verbundenen Restriktionen der Bevölkerung gegenüber – ein zusätzliches Gewicht. Enden wird diese Entwicklung nach unserem Dafürhalten in einem totalitären System, das für Millionen von US-Bürgern zum Schrecken ihres Lebens werden wird.

³⁶ DEFCON = DEFense readiness CONditions; damit wird die Verteidigungsbereitschaft der US-Streitkräfte angezeigt. DEFCON 5 bedeutet Friedenszeit, DEFCON 1 maximale Einsatzbereitschaft.

³⁷ Jim Marrs: Der Aufstieg des Vierten Reiches (Kopp).

3.4 FEMA

Die FEMA³⁸ wurde 1979 von Jimmy Carter mittels einer *Executive Order* ins Leben gerufen. Es handelt sich um eine inzwischen in den Heimatschutz integrierte Bundesagentur für Katastrophenschutz. Es gibt zehn FEMA-Zuständigkeitsbereiche, deren Mitarbeiter mit den lokalen Behörden zusammenarbeiten.

3.4.1 Der Arm des Moloch

Als ausführendes Organ des "United States Department of Homeland Security" besitzt die FEMA umfangreiche Befugnisse, die bei Erdbeben, Überschwemmungen, Hurricans, Waldbränden und anderen Naturkatastrophen zum Zuge kommen sollen. Bei Katastrophen gelangt ausser der FEMA das "United States Army Corps of Engineers" zum Einsatz. Eine dominante Rolle dürfte zudem die Nationalgarde spielen, welche bei einem militärischen Ausnahmezustand befugt ist, die Grenzen der Gliedstaaten und Strassen und Brücken zu sperren. In Verbindung mit den bereits stark ausgeweiteten Befugnissen des Militärs entsteht so ein mächtiger Apparat, der sich nötigenfalls gegen die eigene Bevölkerung einsetzen lässt.

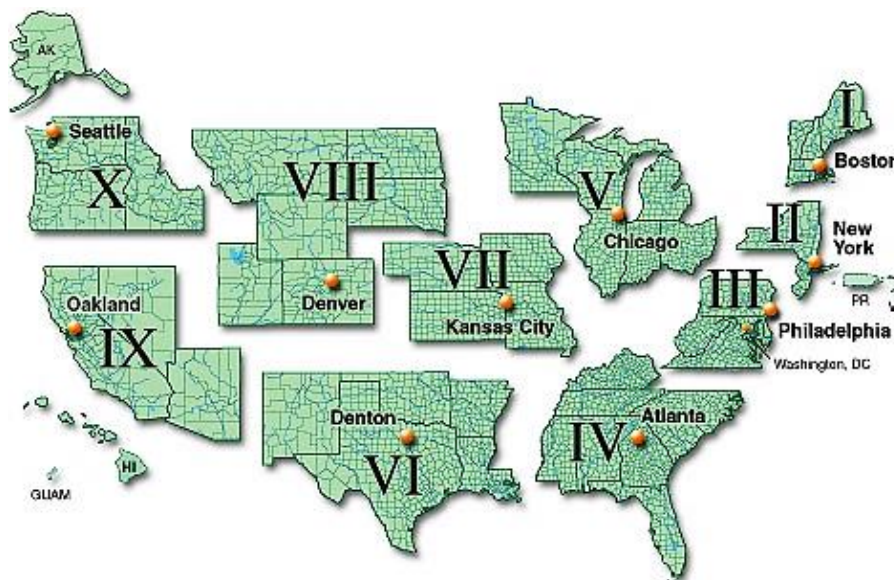


Abb. 3-2: FEMA Regions der USA

Wer noch immer der Überzeugung anhängt, dass das Prinzip von *Checks and Balances*, garantiert durch die amerikanische Verfassung, zusammen mit dem Kongress dafür sorgen, dass die Demokratie gesichert ist, täuscht sich gewaltig. Wie schnell es gehen kann, bis sich die USA in ein faschistisches System verwandelt, hat Jussi Adler-Olsen in einem seiner Romane (Das Washington Dekret, 2006) äusserst plastisch beschrieben. Es ist zwar nur ein Roman, aber mit einem realistischen Handlungsrahmen, der dem Leser zeigt, auf welche Weise Rechtsatzungen wie "Habeas Corpus" (richterliche Überprüfung der Rechtmässigkeit einer Verhaftung) durch eine entschlossene Gruppe ausser Kraft gesetzt und die Bürgerrechte (Bill of Rights) mit Füssen getreten werden. Bei einer Ausserkraftsetzung von Habeas Corpus können unliebsame Personen ohne Angabe von Gründen und ohne richterlichen Beschluss in Bundesgefängnissen

³⁸ FEMA = Federal Emergency Management Agency.

oder Internierungslagern festgehalten werden. Eines der wichtigsten Werkzeuge, auf die sich die Regierung bei einem derartigen Systemwechsel abstützen kann, sind die *Executive Orders*, deren Handhabung dem amtierenden Präsidenten eine ausserordentlich Machtfülle erschliessen.

Anm.: Die Verfassung der USA von 1789 enthält den Passus, dass das Recht auf richterliche Haftprüfung nur im Falle eines Aufstandes oder einer Invasion vorübergehend ausgesetzt werden kann, wenn die öffentliche Sicherheit dies erfordert. Davon machte Abraham Lincoln während des Sezessionskrieges Gebrauch, um Soldaten der Konföderierten auch ohne einen Nachweis von Gewaltakten als Kriegsgefangene festhalten zu können. Unter George W. Bush wurde Habeas Corpus für alle in Guantanamo internierten Personen, die als "ungesetzliche Kombattanten" galten, ausser Kraft gesetzt.

Die FEMA besitzt für den Fall des Ausnahmezustandes weitreichende Befugnisse:

- Übernahme sämtlicher Transportmittel und Kontrolle der Autobahnen und Seehäfen
- Übernahme und Kontrolle sämtlicher Medien in den Vereinigten Staaten (Fernsehen, Rundfunk usw.)
- Kontrolle über den elektrischen Strom, Gas, Erdöl, Treibstoffe und Bodenschätze
- Übernahme aller Nahrungsquellen und Bauernhöfe
- Ermächtigt den *Postmaster General* (Chef der Bundespost), ein nationales Register aller Personen anzufertigen
- Übernahme aller Eisenbahnen, Schifffahrtskanäle und Lagergebäude
- Erstellen von Plänen über Produktion und Verteilung von Gütern, Energiequellen, Löhnen, Krediten und Geldflüssen.

3.4.2 Internierungslager für die Zeugen Jesu

Um rebellische Elemente bei Eintreten eines nationalen Notstandes wirksam auszuschalten, benötigt ein Staat geeignete Einrichtungen. Dazu gehören auch Internierungslager, die es in den USA notabene gibt. In Nazi-Deutschland wurden solche Lager zunächst als Arbeitslager bezeichnet, bevor einige von ihnen zu ausgesprochenen Vernichtungslagern umfunktioniert wurden. Während des zweiten Weltkrieges wurden in den US-Internierungslagern japanische Staatsangehörige festgehalten. Etliche dieser Facilities existieren noch immer. Die FEMA war für die Instandsetzung und Reaktivierung dieser Camps besorgt. Andere wurden neu gebaut. Der Kriegsveteran, Wrestling-Champion und ehemalige Gouverneur von Minnesota, Jessy Ventura, war einer der ersten, dem diese Entwicklung ins Auge stach. Insgesamt soll es gegen 800 solcher Lager geben, die über das ganze Land verteilt sind. Einige befinden sich in der Nähe von Luftwaffenstützpunkten. Dazu kommen "Besserungsanstalten" der Bundesregierung. Es gibt Lager in Kalifornien, Colorado, Texas, Alabama, Arkansas, Florida, New York usw. Einige bieten Platz für mehrere zehntausend Personen. Eines der grössten Camps mit einer geschätzten Kapazität von einer halben Million Menschen (sic) soll sich in der Nähe von Anchorage bei der AFB Elmendorf in Alaska befinden.

Es stellt sich unweigerlich die Frage, wofür die FEMA diese Camps benötigt?

Eines kristallisiert sich deutlich heraus: Sobald das Kriegsrecht gilt oder ein nationaler Notstand vorliegt, werden die Lager auch gebraucht. Ansonsten wären sie nicht instandgesetzt worden. Diesem Szenario zugrunde liegt REX 84³⁹, welches der Aufstandsbekämpfung dient und aus zwei Teilen besteht, die als *Operation Cable Splicer* und *Garden Plot* bezeichnet werden.

F. William Engdahl schrieb:

Dabei dient das Programm »Garden Plot« der Kontrolle der amerikanischen Bevölkerung, während »Cable Splicer« die US-Regierung in die Lage versetzt, auf ordentlichem Wege die totale Kontrolle über das ganze Land zu erringen. Da die FEMA im Falle eines solchen Notstandes als verlängerter Arm der Regierung fungiert, wird die FEMA alle praktischen Maßnahmen der Exekutive leiten. Auch die Dekrete des Präsidenten (»Presidential Executive Orders«), die bereits im Bundesregister (*Federal Register*) verzeichnet sind, gehören zu dem legalen Rahmen dieser Operation...⁴⁰

Während der Amtszeit von US-Präsident Reagan hatte die FEMA für den Fall der Verhängung des Ausnahmezustandes die Internierung von Ausländern und Radikalen geprobt. Die als REX 84 bezeichnete Übung wurde gemeinsam mit dem Militär durchgeführt.

Wir sind der Meinung, dass die FEMA-Camps letztlich einem einzigen Zwecke dienen, nämlich sämtliche Menschen zu internieren, die sich dem Willen des Zehnhorn-Tieres nicht beugen werden. In den Lagern werden die Widerspenstigen – unbesehen von der Öffentlichkeit – diszipliniert und – wenn nötig – eliminiert.

Und alle, die auf der Erde wohnen, werden es (das Tier aus dem Abgrund) anbeten, ein jeder, dessen Name nicht geschrieben ist in dem Buche des Lebens des geschlachteten Lammes von Grundlegung der Welt an. (Off 13,8)

Dem Tier die Huldigung zu verweigern ist nur denen möglich, die im Buch des Lebens eingeschrieben sind. Alle anderen werden einknicken und nachgeben.

3.5 Executive Orders

Im Prinzip handelt es sich bei den *Executive Orders* um Ermächtigungsgesetze, deren Anwendung dem US-Präsidenten und den diesem unterstellten Gremien und Instanzen unbeschränkte Vollmachten zusprechen. Etliche dieser Anordnungen wurden von früheren US-Präsidenten initiiert.

- Anordnung 10990: Kontrolle über sämtliche Transportarten und Verkehrswege (inkl. Strassen und Häfen).
- Anordnung 10995: Kontrolle aller Kommunikationsmedien der USA.
- Anordnung 10997: Kontrolle der Stromversorgung und Beschlagnahme aller Brennstoffe.
- Anordnung 10998: Kontrolle über die Nahrungsmittelversorgung und die Landwirtschaft. Private Vorratshaltung sind mit dieser Order untersagt.

³⁹ Rex 84 bedeutet: Readiness Exercise 1984.

⁴⁰ F.William Engdahl: Amerikanische Konzentrationslager fertig und einsatzbereit (Kopp Online, 2008).

- Anordnung 10999: Beschlagnahme aller Transportmittel (Fahrzeuge können beschlagnahmt werden).
- Anordnung 11000: Verpflichtung der gesamten US-Bevölkerung zu Arbeit unter staatlicher Aufsicht.
- Anordnung 11001: Kontrolle über Gesundheitswesen, Bildungs- und Sozialsystem.
- Anordnung 11002: Ermächtigung des der Bundespost vorstehenden *Postmaster General*, alle Einwohner registrieren zu lassen.
- Anordnung 11003: Übernahme aller Flughäfen und Flugzeuge.
- Anordnung 11004: Übernahme aller Häuser und Finanzvollmachten durch die *Housing and Finance Authority*, um auch Zwangsumsiedlungen zu ermöglichen.
- Anordnung 11005: Kontrolle aller Eisenbahnlinien, aller inländischen Wasserwege und Lagerräume.
- Anordnung 11049: Übertragung von Notfallbereitschaftsfunktionen an Bundesministerien und -behörden; sichert 21 operative Verfügungen des US-Präsidenten für eine Periode von 15 Jahren.
- Anordnung 11051: Regelt die Zuständigkeiten des *Office of Emergency Planning*, eines Planungsbüros für den Notstand, und erteilt die Befugnis, in Zeiten internationaler Spannungen und einer Wirtschafts- oder Finanzkrise alle EOs in Kraft zu setzen.
- Anordnung 11310: Erteilt dem US-Justizministerium die Befugnis, alle erforderlichen Maßnahmen (EOs) durchzusetzen und die Industrie zur Unterstützung heranzuziehen, Ausländer zu überwachen, Gefängnisse und Strafanstalten zu übernehmen.
- Anordnung 11490: Ermöglicht dem US-Präsidenten die Kontrolle über alle amerikanischen Staatsbürger, Unternehmen und Kirchen.
- Anordnung 11921: Erteilt der Bundesbehörde (FEMA) die Befugnis zur Übernahme von Produktion und Distribution von Gütern und Energiequellen, die Kontrolle über Löhne, Gehälter, das Kreditwesen und die Geldpolitik jedes amerikanischen Finanzinstitutes. Diese Order legt zudem fest, dass bei Bekräftigung eines nationalen Notstandes durch den US-Präsidenten selbst das Parlament sechs Monate lang nichts gegen diese Anordnungen unternehmen kann.
- Anordnung 12656: Der nationale Sicherheitsrat hat das Recht, über notwendige Notstandsvollmachten zu entscheiden, z.B. die Verstärkung der inneren Überwachung oder die Einschränkung der Bewegungsfreiheit für Einzelpersonen und Gruppen, den Einsatz der Nationalgarde, um Anordnungen notfalls mit Gewalt durchzusetzen.

Weiter EOs enthalten Definitionen für einen Ausnahmezustand und Verfahrensanweisungen für Staatsangestellte und Behörden zur Umsetzung der Notstandsanordnungen.

4 Der Weltbeherrscher

4.1 Ein Verachteter wird aufstehen

Die Schrift sagt uns, dass ein "Verachteter" aufstehen wird. Einer, dem man keine Chance einräumt, ein Aussenseiter.

Und an seiner Statt wird ein *Verachteter* aufstehen, auf den man nicht die Würde des Königtums legen wird; und er wird unversehens kommen und durch Schmeicheleien sich des Königtums bemächtigen. (Dan 11,21)

Desweiteren ist die Rede von einem "kleinen Horn", das rasch emporwächst, während drei der übrigen Hörner ausgerissen wurden.

Während ich auf die Hörner achtgab, siehe, da stieg ein anderes, kleines Horn zwischen ihnen empor, und drei von den ersten Hörnern wurden vor ihm ausgerissen; und siehe, an diesem Horne waren Augen wie Menschaugen, und ein Mund, der große Dinge redete. (Dan 7,8)

Auffallend ist der "Mund, der grosse Dinge redete". Damit sind prahlerische und hochtrabende Reden gemeint. Wenn wir den zur Zeit regierenden US-Präsidenten Donald Trump betrachten, so trifft die obige Schilderung auf ihn in erstaunlicher Weise zu. Seine ins Masslose zielenden und mit grossem Narzissmus durchtränkten Sprüche auf Twitter sind inzwischen hinlänglich bekannt.

Zum einen ging Trump wider jegliche Erwartungen der Liberalen als Sieger aus dem Wahlkampf hervor. Ein Immobilien-Tycoon, dem selbst wohlwollende Stimmen keine Chance einräumten. Von seiten des Establishments hagelte es stattdessen Spott und Hohn (wie es eben bei einem "Verachteten" der Fall sein würde). Dem Schreibenden im Gedächtnis geblieben ist zum Beispiel, wie der ehemalige SF-Nachrichtensprecher Klapproth den Präsidentschaftskandidaten am Vorabend des 8. Novembers in selbtherrlicher Manier als "Gross-Pinocchio" betitelte. Und in der Weltwoche war zu lesen, wie sich der TV-Mann in seinen Verbalinjurien geradezu in einer Kaskade abwertender Bezeichnungen überbot.

Klapproth sprach grossmaulig von:

Rattenfänger, Protz, Angeber, Hochstapler, Prahlhans, Bluffer, Populist, Lügner...

Auch andere Journalisten und Medienschaffende stiessen ins gleiche Horn. Der Weltwoche-Journalist vermerkte dazu:

In jeder anderen Branche wären Klapproth, Röthlisberger, Batthyany und Kilian fällig. Ihr Glück, dass sie Journalisten sind.⁴¹

Als sich Trumps Wahlsieg im Verlaufe dieser legendären Nacht immer deutlicher abzeichnete, führten sich die drei Meinungsbildner schliesslich selbst ad absurdum.

Zuvor hatte Sacha Batthyany, US-Korrespondent beim Tages Anzeiger, noch selbstsicher behauptet:

Trump wird niemals Präsident, er hat nicht mal Aussenseiterschancen.

Diese elitäre Haltung ist symptomatisch für viele Linke, Künstler, Schauspieler, Schriftsteller

⁴¹ Kurt W. Zimmermann: Halbstarker, psychopathischer Prolet (Weltwoche 2016, Nr. 46).

und Fortschrittsgläubige, die gerne Toleranz einfordern, um dann ihr eigenes Weltbild den bezirzten Massen aufzujochen.

Zum zweiten tat sich Trump mit großsprecherischen Worten hervor und scheute sich auch nicht, seine Kontrahenden mit sarkastischen und herabwertenden Äusserungen zu übergiessen. Seinen Mitbewerber Jeb Bush nannte er zum Beispiel einen "Niedrig-Energie-Menschen" (a low energy person) und die Hauptkontrahentin Hillary Clinton bezeichnete er wiederholt als "crooked Hillary". Trumps Sprüche entgleisten zuweilen in unflätige Äusserungen, zum Beispiel, als er davon sprach, er könnte in der Mitte der 5th Avenue stehen und jemanden erschießen und trotzdem keinen einzigen Wähler verlieren.

Interessant im Kontext ist, dass Trump seine Kandidatur vor acht US-Flaggen, im Eingangsbereich des Trump-Tower stehend, bekannt gab. In der Offenbarung lesen wir, dass der Gesetzlose den Abschluss einer Reihe von Regenten bildet, dass er aber nur kurze Zeit bleibt (und womöglich einem Attentat zum Opfer fällt), um danach als **achter** (das Tier aus dem Abgrund) zu erscheinen. Der siebte ist folglich auch der achte!

Und das Tier, welches war und nicht ist, er ist auch ein achter und ist von den sieben und geht ins Verderben. (Off 17,11)

Ob die acht Flaggen ein Hinweis darauf sind, ist natürlich spekulativ, aber immerhin einer kurzen Zwischenbemerkung wert.

4.2 Zeichen an Sonne, Mond und Sternen

Nicht weniger interessant war ein kürzlich am Novemberhimmel 2015 zu beobachtender "Supermond", welcher über dem Capitol in Washington D.C. als leuchtender Himmelskörper zu erblicken war. Supermonde treten periodisch in Erscheinung und sind eigentlich nichts Seltsames. Was im genannten Beispiel jedoch auffällt, ist das Faktum, dass es sich seit 1948 um den grössten Supermond gehandelt hat. Am besagten Tag nämlich näherte sich der Mond der Erde auf seiner erdnächsten Bahn seit 69 Jahren. Die Zahl 69 ist mit endzeitlichen Ereignissen insofern assoziierbar, als dass nach der Abfolge von 69 Siebnern (auch als Jahrwochen bezeichnet) der siebzigste und damit letzte Siebner folgt. Das lesen wir bekanntlich im Buch des Propheten Daniel. Und 1948 ist die Jahreszahl der Gründung des Staates Israels. In Globo ein deutlicher Fingerzeig für die bevorstehenden Endzeitereignisse. Der letzte Siebner (und darauf kommt es hierbei an) leitet den Abschluss des gegenwärtigen Äons und damit den Beginn der sichtbaren Wiederkunft Jesu ein. Viele werden solche Betrachtungen als Spinnerei abtun, für den Schreibenden aber ist es ein Indiz des bevorstehenden Tages des Herrn. Schliesslich werden Zeichen auch an den Gestirnen zu erblicken sein.

Und es werden Zeichen sein an Sonne und Mond und Sternen, und auf der Erde Bedrängnis der Nationen in Ratlosigkeit bei brausendem Meer und Wasserwogen. (Lk 21,25)

Ein noch deutlicher Endzeithinweis in den Sternen erfolgte im Herbst 2017, als sich eine äusserst seltene Gestirnkongellation im Sternbild der Jungfrau ankündigte. Am 24. September erblickten interessierte Sterngucker, dass die Jungfrau mit der Sonne umkleidet war und der Mond unter ihren Füßen stand. Zur selben Zeit befanden sich im Löwen über der Jungfrau zwölf Gestirne, darunter die Planeten Merkur, Mars und Venus.

Einige Bibelfreunde haben dieses Ereignis mit einer Aussage aus dem letzten Buch der Bibel in Verbindung gebracht.

Und ein großes Zeichen erschien in dem Himmel: Ein Weib bekleidet mit der Sonne, und der Mond war unter ihren Füßen, und auf ihrem Haupte eine Krone von zwölf Sternen. Und sie ist schwanger und schreit in Geburtswehen und in Schmerzen zu gebären. (Off 12,1-2)

Ob diese Konstellation tatsächlich mit dem Weib aus der Offenbarung zu tun hat oder ob es sich lediglich um eine zufällige Ähnlichkeit handelt, lässt sich nicht definitiv entscheiden. Trotzdem ist es für den Glaubenden ein deutlicher Fingerzeig, dass die letzte Jahrwoche aus dem Propheten Daniel vor der Tür steht.

Anm.: Die Frau (das Weib) bedeutet in der Prophetie oft Israel. Insbesondere Hosea richtet unseren Blick auf die kommende Wiedervermählung Jahwes mit dem zuvor untreuen und zur Seite gestellten Israel. Der Mond unter den Füßen deutet darauf hin, dass Israel nicht länger durch das mosaische Gesetz beherrscht wird. An dessen Stelle tritt nun die Gnade, wovon die "Sonne der Gerechtigkeit" (Christus) uns Zeugnis gibt. Die zwölf Sterne verkörpern das gesamte Haus Israel und damit alle zwölf Stämme. Im Verlaufe der letzten Jahrwoche erwacht Israel aus seinem tiefen Schlaf, um den Messias zu erkennen.

Die Gemeinde dürfte einen Teil dieser Entwicklung noch miterleben, sie spielt aber keine besondere Rolle in diesem Szenarium. Beim Schall der letzten Posaune wird sie nach unserem Schriftverständnis dem Herrn entgegen in die Luft entrückt. Dieses Ereignis wird um die Mitte der Jahrwoche erfolgen. Tag und Stunde kennen wir natürlich nicht. Danach erst beginnt die Grosse Drangsal, in welcher unzählige Menschen – von uns als *Ephraim-Nationen*⁴² bezeichnet – zum rettenden Glauben an den Messias gelangen und ihr Zeugnis mit ihrem Leben bezahlen.

Etliche Menschen werden die Grosse Drangsal im Verborgenen überleben. Gerade in den USA gibt es grosse und nur dünn besiedelte Gebiete wie bspw. die Waldregionen der Appalachen oder ausgedehnte Sumpfbereiche in Louisiana, in welche sich viele der vom totalitären Staat Bedrängten zurückziehen werden. Der Regierung ein Dorn im Auge sind die bewaffneten Milizen, also bürgerwehrtartige Verbände, die im Falle eines nationalen Notstandes mit Restriktionen der Bundesbehörden zu rechnen haben. Dass dies nicht ohne schwere Kämpfe ablaufen wird, liegt aufgrund von bereits früher erfolgten Zusammenstößen auf der Hand.

⁴² http://chsunier.ch/Evangelium/Downloads/Der_Reichtum_Ephraims.pdf

5 Streifzug durch die siebzig Jahrwochen

5.1 70 Jahrwochen für Israel

Im Kontext geht es um siebzig prophetische Wochen (hebr. Siebner), die über das jüdische Volk und die heilige Stadt bestimmt sind, "um die Übertretung zum Abschluß zu bringen und den Sünden ein Ende zu machen, und die Ungerechtigkeit zu sühnen und eine ewige Gerechtigkeit einzuführen, und Gesicht und Propheten zu versiegeln, und ein Allerheiligstes zu salben" (Dan 9,24).

Ausleger, die eine dispensationalistische Sicht der Dinge bzw. den futurischen Prämillenialismus vertreten, stimmen darin überein, dass es sich bei diesen "Siebnern" um zeitliche Phasen von jeweils sieben Jahren Dauer handelt; deshalb der ungewohnte Ausdruck "Jahrwochen".

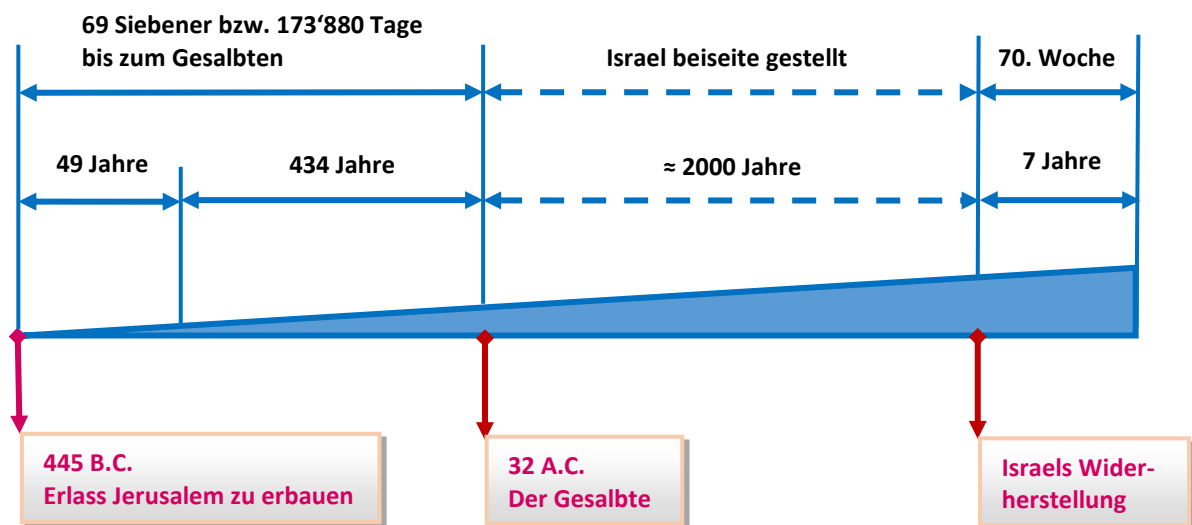
Nicht nur für uns heutige, sondern auch für Daniel selbst, waren dies offensichtlich keine einfachen Worte. Um das Verständnis zu erleichtern, erschloss der göttliche Sendbote dem Propheten die Vorausschau mit ergänzenden Worten:

So wisse denn und verstehe: Vom Ausgehen des Wortes, Jerusalem wiederherzustellen und zu bauen, bis auf den Messias, den Fürsten, sind sieben Wochen und zweiundsechzig Wochen. Straßen und Gräben werden wiederhergestellt und gebaut werden, und zwar in Drangsal der Zeiten. Und nach den zweiundsechzig Wochen wird der Gesalbte weggetan werden und nichts haben. Und das Volk des kommenden Fürsten wird die Stadt und das Heiligtum zerstören, und das Ende davon wird durch die überströmende Flut sein; und bis ans Ende: Krieg, Festbeschlossenes von Verwüstungen. (Dan 9,25-26)

Der Bote Gabriel unterteilte die siebzig Jahrwochen in drei Blöcke von:

- 7 Siebner (49 Jahren)
- 62 Siebner (434 Jahre)
- einem restlichen Siebner

Insgesamt umfassen die Jahrwochen somit siebzig Siebner mit einer Gesamtdauer von 490 Jahren (vorausgesetzt, dass das Jahr zu 360 Tagen gerechnet wird).



B.C. = Before Christ für „vor Christus“
 A.C. = After Christum für „nach Christus“

Abb. 5-1: 70 Jahrwochen

In den ersten 49 Jahren seit dem Erlass durch Ataxerxes 445 BC (Neh 2,1-8), Jerusalem mitsamt der Stadtmauer wieder zu erbauen, wurde die Stadt in der Tat neu aufgebaut. Auch mit dem Tempelbau wurde begonnen, doch entstand dabei eine Verzögerung. Danach folgten 434 Jahre bis der Gesalbte (od. Messias) weggetan wurde, also bis zu Jesu Einzug in Jerusalem und seiner nur wenige Tage später erfolgenden Kreuzigung am 14. Nisan des Jahres 32 post.

Wie durch den göttlichen Sendboten Gabriel angekündigt, wurde Jerusalem durch das Volk des kommenden Fürsten (die römischen Belagerer im Jahre 70 post) zerstört und die Juden in die weltweite Zerstreuung getrieben.

Ausstehend ist nur noch die siebzigste Jahrwoche, von der wir hier im engeren Sinne sprechen. Insbesondere die zweite Hälfte der letzten Jahrwoche ist von grosser Bedeutung, weil in dieser Zeit der "Greuel der Verwüstung" aufgestellt wird, welcher der Grossen Drangsal ihr Gepräge gibt.

Und Streitkräfte von ihm werden dastehen; und sie werden das Heiligtum, die Feste, entweihen, und werden das beständige Opfer abschaffen und den *verwüstenden Greuel* aufstellen. (Dan 11,31)

Mit diesem Greuel (vermutlich dem "sprechenden Bild" aus Off 13,15) beginnt Jesu eigenen Worten zufolge die Grosse Drangsal und damit die zweite Hälfte der Jahrwoche. Es handelt sich um eine "verkürzte Zeit" von dreieinhalb Jahren, ansonsten würden selbst die Auserwählten diese Schreckenszeit nicht unbeschadet überstehen.

...und wenn jene Tage nicht verkürzt würden, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen werden jene Tage verkürzt werden. (Matth 24,22)

In Dan12,12 lesen wir:

Glückselig der, welcher harrt und tausend dreihundertfünfunddreißig Tage erreicht!

Dieses Trostwort bezieht sich auf diejenigen unter den Erwählten, welche lebend ins Millennium eingehen. Auch solche wird es geben.

5.2 Die zwei Zeugen und das Tier aus dem Abgrund

In Off 11,3 f. erscheinen die "zwei Zeugen", welche während 1'260 Tagen prophetisch reden. Zuvor hat der himmlische Bote eine Messrute an den Seher übergeben, damit dieser den (möglicherweise im Bau befindlichen) dritten jüdischen Tempel ausmessen kann. Den Bereich ausserhalb des Tempels sollte Johannes nicht messen, weil dieser den Nationen überlassen wurde, welche Jerusalem während 42 Monaten zertreten sollten.

Nach dieser Einleitung kehrt das Gesicht nach unserem Dafürhalten an den Beginn der letzten Jahrwoche zurück, um die Berufenen durch das Wort der beiden Zeugen zuzurüsten.

5.2.1 Weshalb die beiden Zeugen in der ersten Hälfte der Trübsal erscheinen

Einige Ausleger plazieren die beiden Zeugen in die zweite Hälfte der siebenjährigen Trübsal. So auch Benedikt Peters in seinem neu aufgelegten Büchlein "Geöffnete Siegel". Wir sind dagegen der Ansicht, dass die Botschaft dieser ausserordentlichen Zeugen in der ersten Hälfte der letzten Jahrwoche geschieht.

Wenn die beiden Zeugen ihr Zeugnis beendet haben, wird das aus dem Abgrund steigende

wilde Tier sie bezwingen und töten. Danach wird mit dem Erschallen der siebten Posaune das "dritte Wehe" (Vv. 14-15) eingeleitet. Während der Drangsalszeit wird das "wilde Tier" mit der Verfolgung der Zeugen Jesu beginnen und viele von ihnen töten.

Und es wurde ihm gegeben, mit den Heiligen Krieg zu führen und sie zu überwinden... (Off 13,7a)

Und er wird Worte reden gegen den Höchsten und die Heiligen der höchsten Örter vernichten; und er wird darauf sinnen, *Zeiten und Gesetz* zu ändern, und sie werden eine Zeit und Zeiten und eine halbe Zeit (d.h. für 3 ½ Jahre) in seine Hand gegeben werden. (Dan 7,25)

In der ersten Hälfte der Jahrwoche offenbart sich der Antichristus als ein Siegenger auf weissem Pferd (Off 6,2). Entgegen allen Erwartungen überwindet er sämtliche Widerstände. Noch hat er sein wahres Gesicht nicht gezeigt. Mit einschmeichelnden und hochtrabenden Reden wird er einen grossen Teil der Menschheit blenden. Mit dem politisch-religiösen Israel wird der "Siegende" ein Bündnis schliessen, dieses aber in der Mitte des Siebners – inmitten der Trübsal – umbiegen, um Gesetz und Fristen zu ändern und den "verwüstenden Greuel" im Tempel zu installieren.

Und er wird einen festen Bund mit den Vielen schließen für eine Woche; und *zur Hälfte der Woche* wird er Schlachtopfer und Speisopfer aufhören lassen... (Dan 9,27)

Den "Greuel der Verwüstung" ins Auge fassend, sagte der Herr Jesus anlässlich seiner Ölberg-Rede:

Wenn ihr nun den **Greuel der Verwüstung**, von welchem durch Daniel, den Propheten, geredet ist, stehen sehet an heiligem Orte (wer es liest, der beachte es), daß alsdann die in Judäa sind, auf die Berge fliehen; denn alsdann wird große Drangsal sein, dergleichen von Anfang der Welt bis jetzthin nicht gewesen ist, noch je sein wird. (Matth 24,15.16.21)

Diese Worte sind besonders wichtig; denn obwohl das zerstörerische Tun von Antiochus IV. Epiphanes im Jahre 167 BC als Teilerfüllung der Prophetie gilt, stand die letztwillige Erfüllung zur Zeit der Ölberg-Rede noch immer aus! Der "verwüstende Greuel" – im Sinne einer Vollerfüllung der Prophetie – war noch nicht realisiert und gehört deshalb den noch zukünftigen Ereignissen an. In vergleichbarem Sinne muss die Aussage in Dan 11,44-45 einem kommenden Gewaltherrscher zugeordnet werden, weil der historische Antiochus Epiphanes auf einem Feldzug in Syrien und nicht zwischen "Zion und dem Meer" starb. Ansonsten beziehen sich viele Stellen von Dan 11 auf inzwischen vergangene Ereignisse aus der Zeit der Seleukiden. Als Bibelleser müssen wir lernen, zwischen Nah- und Fernprophetie bzw. zwischen Teil- und Vollprophetie zu unterscheiden. Hilfreich im Kontext sind die diesbezüglichen Fussnoten der Genfer Studienbibel und der Kommentar von Walvoord zu Daniel.

5.2.2 Die Tötung der beiden Zeugen in der grossen Stadt

Während emsig am (dritten) Tempel in Jerusalem gebaut wird, erscheinen die beiden Zeugen. Über ihre Identität wurde bereits viel nachgedacht. Letztlich wissen wir aber nicht, wer diese Zeugen sind. Bezüglich ihrer Aufgabe werden sie mit den beiden Ölzweigen aus Sach 4 verglichen, welche geschichtlich durch Serubbabel (den Statthalter von Judäa) und Josua (den Hohepriester) vorgeschattet wurden. Serubbabel legte den Grundstein für den Bau des zweiten jüdischen Tempels.

Und ich hob zum zweiten Male an und sprach zu ihm: Was sind die beiden Zweige der Olivenbäume, welche neben den zwei goldenen Röhren sind, die das Gold von sich aus ergießen? Und er sprach zu mir und sagte: Weißt du nicht, was diese sind? Und ich sprach: Nein, mein Herr. Da sprach er: Dies sind die beiden Söhne des Öls, welche bei dem Herrn der ganzen Erde stehen. (Sach 4,12-14)

Es liegt auf der Hand, dass es sich bei den beiden Endzeitzeugen um ein vergleichbares Gespann handeln wird, einen politischen Führer und einen religiösen Führer, die das jüdische Volk in der ersten Hälfte der Trübsal zu Besonnenheit und Umkehr rufen. Die Zeugen besitzen grosse Vollmacht, die sie bei Bedarf gegen ihre Widersacher einsetzen, und erinnern uns diesbezüglich an Mose und Elia.

Und ich werde meinen zwei Zeugen Kraft geben, und sie werden tausendzweihundertsechzig Tage weissagen, mit Sacktuch bekleidet. Diese sind die zwei Ölbäume und die zwei Leuchter, die vor dem Herrn der Erde stehen. Und wenn jemand sie beschädigen will, so geht Feuer aus ihrem Munde und verzehrt ihre Feinde; und wenn jemand sie beschädigen will, so muß er also getötet werden. Diese haben die Gewalt, den Himmel zu verschließen, auf daß während der Tage ihrer Weissagung kein Regen falle; und sie haben Gewalt über die Wasser, sie in Blut zu verwandeln, und die Erde zu schlagen mit jeder Plage, so oft sie nur wollen. (Off 11,3-6)

Wenn die beiden Zeugen ihre Botschaft nach 1'260 Tagen (also nach 3 ½ Jahren) beenden, wird das aus dem Abgrund aufsteigende Tier für ihre Tötung sorgen.

Und wenn sie ihr Zeugnis vollendet haben werden, so wird das Tier, das aus dem Abgrund heraufsteigt, Krieg mit ihnen führen, und wird sie überwinden und sie töten. Und ihr Leichnam wird auf der (breiten) Straße der großen Stadt liegen, welche geistlicherweise Sodom und Ägypten heißt, wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde. Und viele aus den Völkern und Stämmen und Sprachen und Nationen sehen ihren Leichnam drei Tage und einen halben, und erlauben nicht, ihre Leichname ins Grab zu legen. Und die auf der Erde wohnen, freuen sich über sie und frohlocken und werden einander Geschenke senden, weil diese, die zwei Propheten, die quälten, welche auf der Erde wohnen. (Off 11,7-9)

Die hier erwähnte "grosse Stadt", die allegorisch als *Sodom und Ägypten* bezeichnet wird, muss nicht zwingend Jerusalem sein. So wird denn auch die Stadt der "grossen Hure Babylon" als grosse Stadt (πόλις ἡ μεγάλη) bezeichnet.

Und das Weib, das du sahst, ist die *große Stadt*, welche das Königtum hat über die Könige der Erde. (Off 17,18)

Im Kontext von Off 17-18 handelt es sich eindeutig nicht um Jerusalem, sondern um ein internationales Machtzentrum, das seinen Einfluss über die gesamte Welt erstreckt. Wir denken dabei an die Stadt New York (NYC), insbesondere an Manhattan mit Wallstreet und UNO-Komplex. Dort werden die Fäden gesponnen, welche die gesamte Erde wie ein Spinnennetz überziehen. Seien es finanzielle, religiöse oder politische Entscheide, sie werden letztlich in NYC gefällt.

5.2.3 Die grosse Stadt, wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde

Einiges Kopfzerbrechen bereitete dem Schreibenden die Aussage: *Wo auch ihr Herr gekreuzigt wurde*. Dies würde eher auf Jerusalem als grosse Stadt hinweisen; allerdings wurde unser Herr ausserhalb der Stadt gekreuzigt.

Dem Schreibenden ist bekannt, dass sich an der Fifth Avenue im Stadtbezirk Manhattan das Metropolitan Museum⁴⁴ befindet, in dem u.a. ein

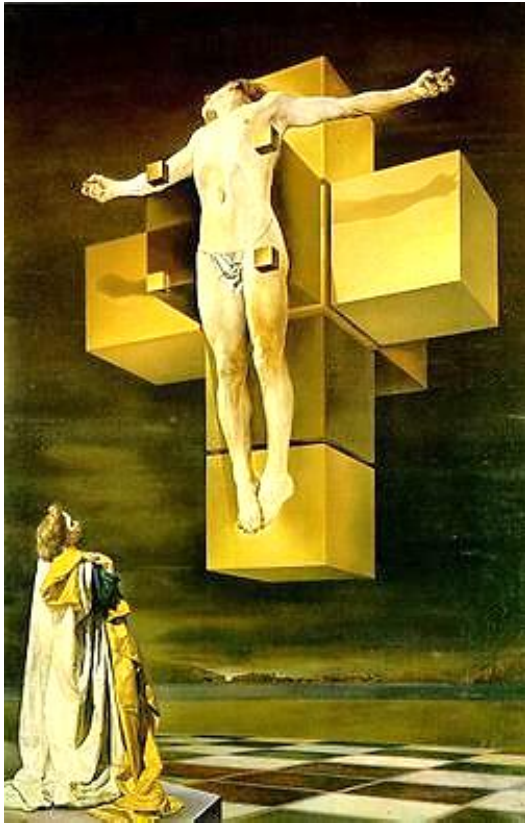


Abb. 5-2: Crucifixion (Corpus Hypercubus)⁴³

Werk von Salvador Dali zu bewundern ist. Dabei handelt es sich um eine Darstellung der Kreuzigung Christi auf einem *Hypercubus*, d.h. der Projektion eines 4-dimensionalen Quaders. In diesem Sinne, in Form einer künstlerischen Darstellung, könnte der Herr auch in NYC gekreuzigt worden sein. Gewiss, es ist dies eine gewagte Interpretation und muss keineswegs für den Text aus Off 11,8 zutreffen. Wir ziehen es lediglich als heuristischen Standpunkt in Betracht, um den Ausspruch "wo auch ihre Herr gekreuzigt wurde" in eine plausible Deutung einbetten zu können.

Aus dieser Sicht könnte die "breite Strasse" durchaus die Fifth Avenue sein, die sich schnurgerade von Nord nach Süd durch ganz Manhattan zieht und an der auch der Trump Tower sowie ein Gebäude mit der vielsagenden Hausnummer 666 zu finden sind. Letzteres gehört zum Immobilienpark von Trumps jüdischem Schwiegersohn Jared Kushner. Hier also könnte das aus dem Abgrund

aufsteigende Tier die unbequemen Zeugen töten lassen. Vielleicht hatten die Beiden gerade einen Auftritt vor der UNO-Vollversammlung. Während sie danach durch die Fifth Avenue zurück zu ihrem Hotel fahren, schlägt der Secret Service oder eine Trump nahestehende Bürgermiliz zu.

Zur Erinnerung: In Vorwegnahme möglicher zukünftiger Ereignisse prahlte Trump während des Wahlkampfes 2016, dass er mitten auf der Fifth Avenue einen Menschen erschossen könne ohne dass seine Anhänger ihm dies übelnehmen würden.

Während nun die Leichname der beiden Zeugen auf der breiten Strasse liegen, freuen sich die Mächtigen dieser Erde. Nun haben sie endlich Ruhe vor diesen Plaggeistern. Doch nach dreieinhalb Tagen fährt Lebensgeist in die Toten und sie stehen wieder auf ihren Füßen. Danach steigen sie in einer Wolke zum Himmel auf. Dass nun grosse Furcht die in NYC lebenden Menschen befällt, ist nicht verwunderlich. Zumal ein starkes Erdbeben den Felsengrund von Manhattan just zu diesem Zeitpunkt erschüttert und viele Todesopfer zu beklagen sind.

Nach diesem dramatischen Abschluss erschallt die siebte Posaune und damit das Signal zum Aufbruch der Leibesgemeinde zur Begegnung mit dem Herrn in der Luft. Danach beginnt die zweite Hälfte der siebenjährigen Trübsal, welche durch die Verfolgung der Zeugen Jesu und die Zornschalengerichte geprägt ist. Die Gemeinde ist dann nicht länger auf der Erde anwe-

⁴³ Salvador Dali, 1954.

⁴⁴ The Metropolitan Museum of Art of New York City (the Met), das grösste Kunstmuseum in den USA.

send.

Fazit: Mit dem Gesagten soll dem Leser bewusst gemacht werden, dass das Erscheinen der beiden Zeugen während der ersten Hälfte der Trübsal plausibel ist. Nachdem die Zeugen ihre Botschaft vollendet haben, triumphiert das Tier aus dem Abgrund, bis am Schluss der Jahrwoche der herabkommende Christus (Off 19,19-20) dem "wilden Tier" und seinem "falschen Propheten" den Garaus bereitet.

5.3 Das Tier aus dem Land

5.3.1 Das sprechendes Bild

Zu Hilfe kommt dem Tier aus dem Abgrund ein zweites Tier, das wie ein Lamm aussieht, aber zwei Hörner besitzt und wie ein Drache redet.

Und ich sah ein anderes Tier aus der Erde aufsteigen ... Und die ganze Gewalt des ersten Tieres übt es vor ihm aus ... und es verführt, die auf der Erde wohnen wegen der Zeichen, welche vor dem Tiere zu tun ihm gegeben wurde, indem es die, welche auf der Erde wohnen, auffordert, ein Bild dem Tiere zu machen, das die Wunde des Schwertes hat und lebte. (Off 13.11-12)

Das Zweihorntier stammt aus dem Land, womit möglicherweise Israel gemeint ist. Es könnte aber auch sein, dass der "falsche Prophet" jüdischer Abstammung ist und aus Deutschland kommt. Damit wäre die Verbindung zwischen den USA, Deutschland und Israel perfekt.

Als falscher Prophet wird das zweite Tier grosse Wunder bewirken, so dass die davon Gebenedeten in die Irre geführt werden.

Und es tut große Zeichen, daß es selbst Feuer vom Himmel auf die Erde herabkommen läßt vor den Menschen; und es verführt, die auf der Erde wohnen wegen der Zeichen, welche vor dem Tiere zu tun ihm gegeben wurde, indem es die, welche auf der Erde wohnen, auffordert, ein Bild dem Tiere zu machen, das die Wunde des Schwertes hat und lebte. (Off 13,13-14)

Wie zu den Zeiten von Antiochus IV. eine Jupiterskulptur den jüdischen Tempel entweihte, so wird in der Grossen Drangsal das "sprechende Bild" im Mittelpunkt der Verehrung stehen.

Das Tier aus dem Land bewirkt, dass dieses Bild mit Geist belebt wird und wie ein Orakel zu den Menschen redet. Möglicherweise handelt es sich um eine holografische 3D-Projektion des wilden Tieres, die sich optisch nicht von einem realen Individuum unterscheiden lässt. Dieses sprechende Bild registriert die Likes, welche von den Betrachtern auf ihren Smartphones ausgelöst werden.

Und es wurde ihm gegeben, dem Bilde des Tieres Odem (Geist) zu geben, auf daß das Bild des Tieres auch redete und bewirkte, daß alle getötet wurden, die das Bild des Tieres nicht anbeteten. (Off 13,15)

Mittels künstlicher Intelligenz und Gesichtserkennungssoftware ist eine totale Überwachung der Besucherströme im Tempel möglich. Die, welche dem redenden Bild nicht den nötigen Respekt erbringen, werden mit Repressionen zu rechnen haben. Wenn der Huldigungen zu wenige sind, bekommt der Betreffende bald einmal Besuch von der Geheimpolizei. In den USA werden sich Agenten der Homeland Security und des FBI um renitente Mitbürger kümmern, in

Israel wird es der Inlandgeheimdienst Schin Bet⁴⁵ sein.

5.3.2 Das Malzeichen

Damit aber nicht genug. Das zweite Tier bewirkt auch, dass den Menschen in Israel ein Malzeichen (χαραγμα) resp. ein Merkmal an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn angebracht wird.

Und es bringt alle dahin, die Kleinen und die Großen, und die Reichen und die Armen, und die Freien und die Knechte, daß sie ein Malzeichen annehmen an ihre rechte Hand oder an ihre Stirn; und daß niemand kaufen oder verkaufen kann, als nur der, welcher das Malzeichen hat, den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens. Hier ist Weisheit erforderlich. (Off 13,16-17)

Anm.: Im Zuge der Corona-Pandemie ist dem Bürger auf eindrückliche Weise gezeigt worden, wie Grundrechte relativiert und Menschen dazu gebracht werden, Dinge zu tun, die sie sich zuvor nicht einmal im Traum vorstellen konnten. Inzwischen sind in den westlichen Staaten rund zwei Drittel der Bevölkerung geimpft. Ein Teil wird sich noch impfen lassen, so dass schliesslich ein kleiner Rest verbleibt, der sich dem latenten Impfwang bleibend widersetzt. Eines ist schon heute evident: Wenn es um wirtschaftliche, gesundheitliche und soziale Aspekte geht, tun Menschen fast alles, um zu überleben. So werden alle, welche im Einflussbereich des wilden Tieres leben und nicht im Lebensbuch des Lammes eingeschrieben sind, das Malzeichen des Tieres (die Zahl seines Namens) annehmen und sich eine charakteristische Kennzeichnung auf Hand oder Stirn anbringen lassen.

Viele Mitbürger wissen z.B. nicht, dass der schweizerische Reisepass seit dem 1. März 2010 mit einem RFID-Chip ausgeliefert wird. Als sog. "Tags" in Reiskorngrösse lassen sich diese Chips auch unter die Haut einpflanzen. Sie dienen dem Träger als Zutrittsberechtigung, Prepaid-Kartenersatz, Speicher für medizinische Daten usw.

Nano-Tattoos – entwickelt von Heather Clark von der Northeastern University in Boston – sind erst seit Kurzem bekannt. Eine unter die Haut gespritzte Lösung mit Nanopartikeln fluoresziert im Kontakt mit bestimmten Stoffen. Der auf diese Weise angezeigte Code kann von einem modifizierten Smartphone ausgelesen werden. Inwiefern sich dieses System zur Personenkontrolle eignet, kann noch nicht gesagt werden. Die ursprüngliche Idee nutzt Nanopartikel als Sensormoleküle, um Blutzuckerwerte, Natriumspiegel und andere Biomarker im Körper noninvasiv zu bestimmen.⁴⁶

Ob es sich bei dem Malzeichen um einen RFID-Chip⁴⁷ oder um ein "Nano-Tattoo" oder um eine andere elektronisch lesbare Strukturveränderung auf oder unter der der Haut handelt, ist zweitrangig. Wesentlich ist nur, dass ohne dieses Zeichen nichts mehr funktioniert: Kein Einkauf, kein Verkauf, keine Tramfahrt, kein Benzinbezug, kein Arztbesuch, kein Spitalaufenthalt. "Rien ne va plus!" (wie die Croupiers am Roulettetisch zu sagen pflegen) – nichts geht mehr!

5.4 Die Überwinder aus der Grossen Drangsal

Es werden Millionen von Menschen sein (wir sprechen von den Ephraim-Nationen), die sich dem Gesetzlosen nicht unterwerfen werden. Es handelt sich um Menschen, die nicht zur Körperschaft des Christus gehören und daher nicht entrückt wurden.

Nach diesem sah ich: und siehe, eine große Volksmenge, welche niemand zählen konnte, aus jeder

⁴⁵ Schin Bet, Scherut Bitachon (Sicherheitsdienst); gelegentlich ist auch vom "Schabak" die Rede.

⁴⁶ <https://www.heise.de/hintergrund/Nano-Tattoo-ueberwacht-Blutwerte-1283843.html>

⁴⁷ RFID = **R**adio-**f**requency **i**dentification; eine Technologie für Sender-Empfänger-Systeme zum berührungslosen Identifizieren von Objekten mit Radiowellen.

Nation und aus Stämmen und Völkern und Sprachen, und sie standen vor dem Throne und vor dem Lamme, bekleidet mit weißen Gewändern, und Palmen waren in ihren Händen. Und sie rufen mit lauter Stimme und sagen: Das Heil unserem Gott, der auf dem Throne sitzt, und dem Lamme! (Off 7,9-10)

Johannes war überrascht von diesem Anblick, als er von einem der Ältesten gefragt wurde:

...diese, die mit weißen Gewändern bekleidet sind, wer sind sie, und woher sind sie gekommen? Und ich sprach zu ihm: Mein Herr, du weißt es.

Offensichtlich vermochte Johannes diese unzählbare Schar nicht einzuordnen, so dass der Älteste seine Rede mit den Worten abschloss:

Dies sind die, welche aus der *großen Drangsal* kommen, und sie haben ihre Gewänder gewaschen und haben sie weiß gemacht in dem Blute des Lammes. (Off 7,13-14)

Die Grosse Drangsal ist das Bewährungsfeld der Überwinder.

Wer überwindet, der wird mit weißen Kleidern bekleidet werden, und ich werde seinen Namen nicht auslöschen aus dem Buche des Lebens und werde seinen Namen bekennen vor meinem Vater und vor seinen Engeln. (Off 3,5)

Den Standhaften, die dem Tier die Huldigung verweigern, droht die Todesstrafe. Als Zeugen Jesu gehen sie in den Tod, um des ewigen Lebens teilhaftig und für die Teilnahme an der ersten Auferstehung legitimiert zu werden. Schon bald nach ihrem gewaltsamen Ableben werden sie von den Toten auferstehen, um mit dem Messias in Seinem Königreich mitzuherrschen.

Der Seher gewährte unter den Auferstandenen auch die, welche aus der Grossen Drangsal kamen.

...die Seelen derer, welche um des Zeugnisses Jesu und um des Wortes Gottes willen enthauptet waren, und die, welche das Tier nicht angebetet hatten, noch sein Bild, und das Malzeichen nicht angenommen hatten an ihre Stirn und an ihre Hand, und sie lebten und herrschten mit dem Christus tausend Jahre. (Off 20,4)

Im Grundtext steht, dass die Zeugen Jesu durch das Beil umkommen bzw. "gebeilt" wurden. Möglicherweise wird eine reale Guillotine zum Einsatz gelangen. Das ist die billigste und schnellste Methode, um viele Menschen innert kurzer Zeit zu liquidieren. Bereits mit nur zehn automatisierten Guillotinen in einem Internierungslager lässt sich täglich eine grösserer Anzahl von Menschen eliminieren.

Das Lamm selbst wird die Überwinder hirtet und zu den Wasserquellen des Lebens führen!

Sie werden nicht mehr hungern, auch werden sie nicht mehr dürsten, noch wird je die Sonne auf sie fallen, noch irgend eine Glut; denn das Lamm, das in der Mitte des Thrones ist, wird sie weiden und sie leiten zu Quellen der Wasser des Lebens, und Gott wird jede Träne von ihren Augen abwischen. (Off 7,16-17)

Den Leiden und Tränen der Überwinder folgt eine nie versiegende Herrlichkeit in der Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott!

6 Die Hure Babylon

6.1 Die grosse Stadt

Die "Hure Babylon" wird als eine Stadt am Meer beschrieben, mit der alle Völker der Erde Handel (d.h. geistige Unzucht) trieben und die alle Nationen mit ihrer Hurerei verführte. Nach unserem Dafürhalten handelt es sich bei der Hure um ein Konglomerat internationaler Bankhäuser und einflussreicher Personen und Institutionen aus der Privatwirtschaft, welche den Fluss der globalen Finanztransaktionen massgebend mitgestalten. Dazu kommen mächtige Vasallen und zahlreiche Interessensverbindungen aus staatlichen und halbstaatlichen Organisationen. Gelegentlich ist auch vom "Deep state" die Rede. Bereits Spinoza (1632-1677) sprach vom *imperium in imperio*.

Von Winston Churchill – Hochgradfreimaurer und unerbittlicher Kriegstreiber – stammt der zynische Ausspruch:

Derjenige muss in der Tat blind sein, der nicht sehen kann, dass hier auf Erden ein großes Vorhaben, ein großer Plan ausgeführt wird, an dessen Verwirklichung wir als treue Knechte mitwirken dürfen.⁴⁸

Dass jüdischen Finanzinstituten wie bspw. den Rothschilds in diesem System (zumindest in der Vergangenheit) eine wichtige Funktion zukam, muss nicht hervorgehoben werden. Die russische Revolution bspw. wurde durch Jakob Schiff, einem Rothschild-Agenten und Schwiegersohn von Salomon Loeb, mitfinanziert. Vermutlich ist der relativ grosse Anteil jüdischer Namen bei den internationalen Bankhäusern dadurch erklärbar, dass Personen jüdischer Abstammung aufgrund ihrer hohen Intelligenz zu komplexen Finanzgeschäften in besonderer Weise befähigt sind. Dazu kommt das Faktum, dass die Juden über Generationen hinweg als Geldhändler tätig gewesen sind (einer der wenigen Berufe, die man assimilierten Juden in den Ländern der westlichen Welt früher zugestand).

Zum babylonischen System der Volksverführung in den USA zählen:

- Militärisch-Industrieller Komplex, bspw. RAND Corporation, Raytheon, Northrop-Grumman, Boeing, Lockheed-Martin, General Dynamics u.a.m.
- Ostküstenestablishment, darunter Rockefeller, Bush, Skull & Bones etc.
- Hochfinanz, darunter J. P. Morgan, Warburg, Kuhn Loeb, Goldman Sachs etc.
- Thinktanks wie CFR⁴⁹, Trilaterale Kommission, Group of Thirty, Anti-Defamation League⁵⁰ u.a.m.

Der globale und unheilvolle Einfluss dieses Riesenkraken kann selbst von christlicher Seite (wo das jüdische Handeln gerne beschönigt wird) nicht länger negiert werden. Wie gesagt geht es bei dieser Beurteilung nur um die Räuberbarone, die dem amerikanischen Volk seit über hundert Jahren den Geldbeutel leeren. Das gemeine Volk und das profane Judentum haben damit

⁴⁸ Zitiert von Rudi Berner in: Auf ein Wort – Eine Reise zum Gipfel der Philosophie (S. 119).

⁴⁹ CFR = Council on Foreign Relations (Rat für auswärtige Beziehungen); gewissermassen das "Politbüro des Kapitalismus".

⁵⁰ Anti-Defamation League, eine pro-israelische Lobby-Organisation mit Sitz in Washington D.C.

nichts zu tun und sind selbst Opfer dieser Kreise.

6.2 Das Federal Reserve System

Der 16. Zusatzartikel der amerikanischen Verfassung – um ein passendes Beispiel zu nennen – ermöglichte es der Zentralregierung, das persönliche Einkommen der Bürger zu besteuern. Erheblich einschneidender ist, dass die Regierung seit 1913 nicht mehr befugt ist, eigenes Geld zu drucken; dafür ist bis heute die Federal Reserve Bank (FED) zuständig. Die Namensgebung täuscht allerdings, weil es sich dabei um eine vorwiegend privatwirtschaftlich organisierte Institution handelt, bei der die US-Regierung lediglich ein Mitspracherecht zur Auswahl des Direktoriums besitzt.

Um die florierende US-Wirtschaft unter ihre Kontrolle zu bringen, haben die im Hintergrund tätigen "Chasaren" (also Juden, die gar keine Juden sind!) grosse Anstrengungen in Kauf genommen. Mit Unterstützung einer willfährigen US-Regierung und den vom Clan beauftragten Agenten gelang schliesslich dieses ehrgeizige Vorhaben. Zunächst machten sich die geheimen Drahtzieher durch Einbindung von Morgans Bankers Trust die mächtigsten Zweige der amerikanischen Wirtschaft – darunter John D. Rockefellers Standard Oil Company, Edward R. Harrimans Railroad Empire und Andrew Carnegies Steel Empire – untertänig. Mit der Finanzierung dieser Unternehmen wurde der Grundstein gelegt, um in den USA definitiv Fuß zu fassen. Daraufhin erhielten Jacob Schiff und Paul Warburg den Auftrag, eine privatrechtlich organisierte Zentralbank (FED) zu installieren. Volk und Kongress wurden über die wahren Absichten der Initianten schamlos getäuscht.

1907 sagte Jacob Schiff vor der Handelskammer von New York:

Wenn wir keine Zentralbank mit einer ausreichenden Kontrolle über die Kreditbeschaffung bekommen, dann wird dieses Land die schärfste und tiefgreifendste Geldpanik seiner Geschichte erleben.⁵¹

Dass solche Androhungen nicht aus leeren Worten bestanden, zeigte sich während der daraufhin erfolgenden Bankenkrise, die viele Kleinanleger in den Ruin trieb. Böse Zungen behaupten, J. P. Morgan habe dabei persönlich seine Hand im Spiel gehabt. Als besonders tragisch erwies sich, dass durch die hervorgerufene Geldentwertung das ehrgeizige Vorhaben des genialen Erfinders Nikola Tesla für immer zunichte gemacht wurde. Tesla wollte in Shoreham, Long Island, ein Weltkommunikationssystem errichten, das ausser dem Radiofunk auch der drahtlosen Übertragung von elektrischer Energie (Wireless power) gedient hätte. Aufgrund verweigerter zusätzlicher Mittel war diesem ehrgeizigen Unternehmen kein Erfolg beschieden.

Als Reaktion auf die Wirtschaftskrise reichte Morgans willfähriger Agent Nelson W. Aldrich – Senator und Republikaner – eine Gesetzesvorlage ein mit dem Ziel, derartige Depressionen in Zukunft zu verhindern. Als Sprecher des Finanzplatzes New York war Aldrich jedoch nicht geeignet, um für diese Idee grössere Sympathien zu erwecken. Der Masterplan des modifizierten Zentralbankensystems stammte deshalb von Paul Warburg. Vor dem Bank- und Währungskomitee sagte dieser:

⁵¹ Des Griffin: Die Absteiger – Planet der Sklaven? (VAP).

Das erste, was mir auf die Panik hin in den Kopf kam, ist, daß wir eine nationale Clearing-Bank brauchen ...⁵²

Der teuflische Plan zur Etablierung einer Zentralbank wurde auf Jekyll-Islands in aller Heimlichkeit ausgearbeitet. Daran beteiligt waren ausser Paul Warburg auch Persönlichkeiten wie Frank Vanderlip (Kuhn, Loeb), Benjamin Strong (J. P. Morgan), A. Piatt Andrew, Senator Nelson Aldrich, Henry Davidson (J. P. Morgan) und Charles Norton (First National Bank). Zum ersten Vorsitzenden der neu geschaffenen "New York Federal Reserve Bank" wurde Paul Warburg ernannt.

Das von der "grossen Hure" kontrollierte "Federal Reserve System" wurde angeblich dazu geschaffen, um zukünftige Finanzkrisen zu verhindern. In Wirklichkeit diente es der Versklavung des Menschen. Der Clou dabei ist, dass die Betroffenen solches meist nicht erkennen. Viele sind zufrieden, solange es für sie "Brot und Spiele" (Panem et circensis) gibt. Einer der wenigen seriösen Politiker, die das Federal Reserve System durchschauten und für seine Abschaffung und einen Neustart des Finanzsystems eintraten, war der Kongressabgeordnete Ron Paul.⁵³

1913 erfolgte die Gründung der "Federal Reserve". Dieser geniale Schachzug ermöglichte den internationalen Bankiers die nahezu uneingeschränkte Kontrolle über die US-Regierung und damit nicht nur über die USA, sondern auch über die globalen Geldströme. Insgesamt 12 Regionalbanken gehören heute zum Federal Reserve System. Die Federal Reserve of New York ist die Grösste von ihnen und als einzige befugt, Auslandsgeschäfte zu betreiben.

Zu den Hintermännern des Zentralbankensystems zählten diverse Agenten der Rothschilds, darunter Lazard Brothers in Paris, Israel Moses Seif in Italien sowie Warburg in Amsterdam und Hamburg. Allein aus New York stammten mehrere Bankhäuser, nämlich Lehmann Brothers, Kuhn Loeb, Chase Manhattan und Goldman Sachs, die sich am Coup beteiligten. Diese Aufzählung zeigt, welche Namen sich hinter der Federal Reserve verbargen, um nachhaltig die Geldpolitik der USA zu beeinflussen.

Anm.: Gelegentlich ist im Kontext von den den "apokalyptischen Reiter des Bankensystems" die Rede; damit sind die fünf größten US-Geldinstitute gemeint. Es sind dies JP Morgan Chase, Bank of America, Citigroup Inc., Wells Fargo und Goldman Sachs. JP Morgan Chase und Bank of America zählen zu den grössten weltweit. Diese Finanzinstitute befinden sich im Einflussbereich des Hauses Rothschild – direkt oder über Stellvertreter wie J. P. Morgan und Söhne. Im erweiterten Kontext kann sich selbst die Deutsche Bank – auch einer der grossen Player im globalen Finanzgeschäft – diesem Einfluss nicht entziehen. Wer aus der Reihe tanzt, wird erbarmungslos zur Räson gebracht wie die für einige Zeit eigenmächtig handelnden Schweizerbanken.

Nach Inkrafttreten des "Federal Reserve Act" befanden sich die USA unlösbar im Würgegriff eines unersättlichen Kraken, den die hl. Schrift nach unserem Dafürhalten als die "grosse Hure" bezeichnet. Seither ist das Kartell der "Federal Reserve" damit beschäftigt, Papierbögen ohne jeglichen intrinsischen Wert zu bedrucken und gegen Zinsen an die US-Regierung zu verleihen. Insider sprechen von Kreditgeld oder "fiat money". Was die Hintermänner interessiert,

⁵² Ebd.

⁵³ Ron Paul: Befreit die Welt von der US-Notenbank (Kopp Verlag).

ist allein der Zins; denn dabei handelt es sich um real erwirtschaftetes Geld, das durch erbrachte Leistungen generiert wurde. Letztlich verwundert es in Anbetracht dieses gigantischen Jahrhundertbetruges nicht, dass die Staatsverschuldung vieler Länder zu astronomischen Zahlen angewachsen ist und insbesondere die amerikanische Nation vor einem drohenden finalen Kollaps steht. Der sich in diesen Tagen wiederholt abspielende "Government Shut-down" ist lediglich ein komödiantisches Vorspiel zu einem bevorstehenden Drama ungeahnten Ausmasses. Obwohl solche Tragödien mit dem Leid unzähliger Menschen verbunden sind, muss letztlich alles so geschehen, wie es im Wort Gottes vorgezeichnet ist.

7 Das Judentum und das Böse

Weil die Grosse Hure nach unserem Dafürhalten in einer bestimmten Verbindung zum Judentum steht, erscheint es unumgänglich, näher darauf einzugehen. Dabei geht es nicht um eine Bewertung der Ethnie, sondern allein darum, die geheimen Drahtzieher der "babylonischen Verschwörung" einzukreisen. Dass sich unter diesen auch Juden befinden, ist bedauerlich, darf uns aber nicht davor abhalten, sich dieser Sache genauer anzunehmen.

Paulus schreibt im zweiten Brief an die Thessalonicher, dass sich das "Geheimnis der Bosheit" bereits regt. In Off 3,9 ist von einer "Synagoge des Satans" die Rede; von solchen, die sagen, sie seien Juden und es nicht sind. An einer anderen Stelle (Off 17-19) wird von der "Hure Babylon" gesprochen, durch welche die gesamte Wohnerde korrumpiert und mit Greueln verunstaltet wurde. Dabei handelt es sich um ein Geheimnis, das dem Seher zuerst enthüllt werden musste.

Und ich sah das Weib (die grosse Hure) trunken von dem Blute der Heiligen und von dem Blute der Zeugen Jesu. Und ich verwunderte mich, als ich sie sah, mit großer Verwunderung. Und der Engel sprach zu mir: Warum verwundertest du dich? Ich will dir das Geheimnis des Weibes sagen und des Tieres, das sie trägt, welches die sieben Köpfe und die zehn Hörner hat. (Off 17,6-7)

Wir sehen in dieser Hure das prophetische Gegenstück des Weibes Jahwes, welches wir mit dem erneuerten Israel identifizieren. Die grosse Hure ist aus dieser Sicht ein Anti-Israel und somit eine Verkörperung des gottlosen Judentums, dessen Potentaten sich nicht nur aus der Hochfinanz, sondern auch aus kabbalistisch-chassidischen Kreisen und aus Vertretern des Zionismus rekrutieren.

Wir betonen an dieser Stelle nochmals explizit, dass wir nicht gegen das Judentum als solches polemisieren. Das sei ferne! Der Schreibende zählt Menschen jüdischer Abstammung zu seinem Freundeskreis und ist seit Kindesbeinen ein überzeugter Befürworter des Staates Israel. Nicht auszuschliessen ist, dass er selbst zum Stamm Manasse gehört. So lautete zumindest die Meinung seines Grossvaters. Im Kontext geht es vielmehr um eine relativ kleine Gruppe von Menschen von quasi-jüdischer Abstammung, deren Einfluss auf die weltweiten Geldströme – und damit auf Weltwirtschaft und Weltpolitik – von entscheidender Bedeutung war und ist.

7.1 Die Aschkenasim

Als Aschkenasim (Ashkenazim) wurden die in Mittel-, Nord- und Osteuropa siedelnden Juden bezeichnet, die sich bis zum zweiten Weltkrieg mittels des "Jiddischen" (ein Idiom) verständigten. Wenn in dieser Arbeit von Aschkenasim die Rede ist, verstehen wir darunter aus inhaltlichen Gründen vorwiegend die sog. Ostjuden. Ausser Jiddisch und der jeweiligen Landessprache sprach man in den gebildeteren Kreisen des aschkenasischen Judentums auch Hebräisch und Aramäisch. Das Begriffspaar Ostjuden-Westjuden (Polacken-Jeckes) wurde um 1900 durch den jüdischen Publizisten Nathan Birnbaum geprägt, welcher damit die zwei grossen Bevölkerungsschichten unter den Juden in West- und Osteuropa bezeichnete. Später wurde "Ostjude" zum Schlagwort einer antisemitischen Publizistik.

Im Unterschied zu den Aschkenasen breiteten sich die Sephardim in Spanien, Portugal und Südfrankreich aus. Eines der bedeutendsten Werke der Kabbala, der *Sohar* (Buch des Glanzes), wurde im 13. Jahrhundert in Kastilien publiziert. Ausser Aschkenasen und Sepharden gibt es die Misrachim, als Bezeichnung der Juden in den islamischen und arabischen Ländern.⁵⁴

Zweifellos erbrachte die jüdische Kultur – nicht nur in Literatur, Musik und Kunst, sondern auch in den Natur-, Wirtschafts- und Geisteswissenschaften – eine grosse Bereicherung für ihre Wirtsvölker.

Die Aschkenasim haben sich im Verlaufe ihrer Wanderungen in Deutschland, Polen, Russland und den an diese Länder angrenzenden Staaten, darunter die Ukraine, Ungarn und Rumänien, niedergelassen. Die Gemeinde von Köln im Jahr 321 AC ist die erste belegte jüdische Gemeinde im deutschsprachigen Raum. Als eigentlicher Beginn des aschkenasischen Judentums gelten die sog. SchUM-Gemeinden⁵⁵ der drei Rheinstädte Mainz, Speyer und Worms, deren Talmudschulen im zehnten Jahrhundert für die jüdische Rechtsprechung im "Gebiet Aschkenas" zuständig wurden. Insbesondere in Polen und Litauen kristallisierte sich seit dem Spätmittelalter ein Zentrum aschkenasischer Kultur heraus.

7.1.1 Die Chasaren

Arthur Koestler – selbst jüdischer Abstammung – war der Überzeugung, dass es sich beim Grossteil des Ostjudentums um "Chasaren", d.h. um Abkömmlinge eines Turkvolkes, handle.⁵⁶ Historisch gesichert ist lediglich, dass deren Obere, unter ihnen König Bulak, im 9. Jahrhundert geschlossen zum mosaischen Glauben übertraten.⁵⁷ Dass sich die Chasaren im Verlaufe der Jahrhunderte mit den in Osteuropa und in Russland siedelnden Juden vermischt haben, ist gut möglich. Die daraus hervorgegangenen Aschkenasim wären folglich ein Mischvolk. Etliche ihrer Abkömmlinge wären keine wirklichen Juden.

7.1.2 Ein falscher Messias

Zu den antreibenden Kräften im Körper der "grossen Hure" gehören auch moderne Adepten

⁵⁴ Haim Hillel Ben-Sasson: Geschichte des jüdischen Volkes (C.H. Beck).

⁵⁵ <https://de.wikipedia.org/wiki/SchUM-St%C3%A4dte>

⁵⁶ Arthur Koestler: The Thirteenth Tribe (Hutchinson); dt. "Der dreizehnte Stamm" (Verlag Fritz Molden).

⁵⁷ Andreas Roth: Chasaren – Das vergessene Grossreich der Juden (Melzer).

des Baal Schem Tov.⁵⁸ Gemäss Joh. Rothkranz zählen Anhänger der in Brooklyn ansässigen *Chabad Lubawitsch* dazu. In der Regel sind die "Lubawitscher" unbescholtene und angesehene Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika. Anlässlich seines achzigsten Geburtstages wurde dem "Rebbe" Menachem Mendel Schneerson die goldene "National Scroll of Honor" verliehen.

Anm.: Die Lehre von "Erlösung durch Sünde" geht im Kern auf den Baal Schem Tov zurück. Die Geschichte wiederholt sich auf einer höheren Ebene. Judas – als bekanntes Beispiel einer verkehrten Denkart – bezweckte durch seinen schnöden Verrat die erzwungene Offenbarung des Messias, als eines politisch-religiösen Herrschers. Seine Rechnung ging bekanntlich nicht auf. Der Verräter irrte sich nämlich in der Zeit und beendete sein Leben anschliessend durch eigene Hand. So ergeht es letztlich auch jenen, die der Lehre des Baal Schem Tov anhängen. Es handelt sich glücklicherweise nur um Minderheiten. Der "Fall des Gerechten" (anschaulich bei Sabbatai Zwi, einem Pseudomesias aus dem 17. Jahrhundert) erscheint aus dieser Perspektive als zuweilen unumgängliche Notwendigkeit. In äusserster Konsequenz wären aus dieser Geisteshaltung heraus selbst boshafte Handlungen legitim, wenn dadurch das "Kommen des Messias" beschleunigt werden kann. Dass eine solche Lehre nicht göttlichen Ursprungs sein kann, steht für den Schreibenden ausser Frage.

Dass Rebbe Schneerson bereits zu Lebzeiten von etlichen seiner Schüler als der verheissene Messias betrachtet wurde, erstaunt uns nicht. Schneerson ist nicht der Einzige, dem diese Ehre zuteil wurde.

Der Herr selbst bezeugte in Joh 5,43:

Ich bin in dem Namen meines Vaters gekommen, und ihr nehmet mich nicht auf; wenn ein anderer in seinem eigenen Namen kommt, den werdet ihr aufnehmen.

Und in Matth 24,23-24:

Alsdann, wenn jemand zu euch sagt: Siehe, hier ist der Christus, oder: Hier! so glaubet nicht. Denn es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen und werden große Zeichen und Wunder tun, um so, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen.

Bleiben wir also weiterhin wachsam!

7.2 Das politische Judentum

7.2.1 Jüdische Anarchisten und Sozialrevolutionäre

Unterschiedlich gefärbte politisch-religiöse Strömungen samt freimaurerischen Gruppierungen sind in das hässliche Gebilde der "Hure Babylon" eingebunden. Auffallend ist der grosse Anteil von Exponenten jüdischer Herkunft – wie dies bereits bei der russischen Revolution von 1917 der Fall war.

Leo Trotzki (eigentlich Lew Dawidowitsch Bronstein) ist einer der bekannteren Namen unter den radikalen Exponenten.⁵⁹

Nach Koestler sind es vorwiegend Söhne der Chasaren gewesen, die bei der Oktoberrevolution den Aufbau der Sowjetunion in die Wege leiteten. Es gab auch Verfechter einer gewaltlosen

⁵⁸ Israel ben Elieser (1700-1760), genannt Baal Schem Tov, Begründer des Chassidismus.

⁵⁹ Robert Service: Trotzki – Eine Biographie (Suhrkamp).

Revolution wie z.B. Gustav Landauer⁶⁰, der an der Münchner Räterepublik im April 1919 beteiligt war. Nach der Niederschlagung der Revolte durch Freikorpsverbände wurde Landauer ermordet.

7.2.2 Die Neokonservativen in den USA

Auch in den Reihen der Neokonservativen (Neocons) in den USA finden wir viele hochrangige Persönlichkeiten jüdischer Abstammung – darunter Namen wie Rove, Perle, Brezinsky, Rumsfeld und Wolfowitz –, die einen nachhaltigen Einfluss auf die Geopolitik der USA ausüben. Was zu den jüdischen Vertretern der Hochfinanz gesagt wurde, gilt auch hier. Es handelt sich meist um hochintelligente Zeitgenossen, die sich aktiv in der US-Politik betätigen. Während der Bush-Administration feierten die Neocons ihren Urständ. Beinahe wäre es Cheney und seiner Kabale gelungen, die USA in einen faschistischen Staat mit einem totalitären Regime zu verwandeln. Wir fragen uns spontan, ob dahinter ein durchdachtes System verborgen ist.

7.3 Der Untergang Babylons

Schliesslich – wenn das Vollmaß der Sündengreuel erreicht ist – wird der lebendige Gott die "grosse Hure" richten. Ihr trügerischer Glanz ist daher von relativer Dauer. Der Leser schlage dazu das letzte Buch der Bibel auf.

Nach diesem hörte ich wie eine laute Stimme einer großen Volksmenge in dem Himmel, welche sprach: Halleluja! Das Heil und die Herrlichkeit und die Macht (ist) unseres Gottes! Denn wahrhaftig und gerecht sind seine Gerichte; denn er hat die große Hure gerichtet, welche die Erde mit ihrer Hurerei verderbte, und hat das Blut seiner Knechte gerächt an ihrer Hand. Und zum anderen Male sprachen sie: Halleluja! Und ihr Rauch steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit. (Off 19,1-3)

Manhattan wird in Schutt und Asche versinken – möglicherweise von einem Super-Tsunami überflutet, wie uns dies bereits heute durch die Filmbranche exemplarisch vor Augen geführt wird. Dem Untergang vorausgehen könnte ein gewaltiger Hurrikan, der Wind und Wasser in die City treibt. Dazu käme ein starkes Seebeben, das den Tsunami auslöst. Schliesslich könnte auch Feuer vom Himmel auf die die "grosse Hure" herabfallen. Der stolze Turm, den die Bauleute auf "Ground zero" anstelle der zerstörten Twin Towers errichtet haben, wird dann fallen wie seine beiden Vorgänger.

An die in NYC – dem Babylon der Neuzeit – lebenden Juden wird der Ruf ergehen, die Stadt eiligst zu verlassen. Gleichsam wie Lot, der von Engeln aus Sodom vertrieben werden musste, um nicht zusammen mit den Gottlosen umzukommen (vielleicht deshalb die Benennung der grossen Stadt als "Sodom und Ägypten"). Glückselig, wer diesem Ruf gehorcht!

Von ferne werden Seeleute den "Rauch ihrer Qual" aufsteigen sehen und erbärmlich jammern.

Und sie warfen Staub auf ihre Häupter und riefen weinend und trauernd und sprachen: Wehe, wehe! Die große Stadt, in welcher alle, die Schiffe auf dem Meere hatten, reich wurden von ihrer Kostbarkeit! Denn in einer Stunde ist sie verwüstet worden. [...] Und ein starker Engel hob einen Stein auf wie einen großen Mühlstein und warf ihn ins Meer und sprach: Also wird Babylon, die große Stadt, mit Gewalt niedergeworfen und nie mehr gefunden werden. (Off 19,19.21)

⁶⁰ Wolf Kalz, Gustav Landauer. Ein deutscher Anarchist (Federsee-Verlag).

An diesem endzeitlichen Gericht sind höhere Wirkungsmächte mitbeteiligt. Übrig bleibt eine Ruinenstadt, ein Ort der unreinen Geister, unbewohnbar für ewige Zeiten.

8 Der Siebte ist auch der Achte

8.1 Von Trump zu Trump

Nachdem weder Obama noch Trump sich als der Gesetzlose (das Tier aus dem Abgrund) erwiesen haben, steht die Frage erneut im Raum: Wer ist es? Nun, bei Trump ist sich der Schreiende nicht sicher. Möglicherweise bemüht sich der vielfach Geschmähte in vier Jahren nochmals ums Präsidentenamt. Dies würde zur Aussage des Engels passen, dass der Gesetzlose nur kurze Zeit anwesend ist (vier Jahre eben), dann nicht ist und wieder sein wird (wenn nämlich Trump die Präsidentschaftswahl 2024 erneut gewinnen sollte). Nicht wenige sind übrigens der Meinung, dass sich auch Obama nochmals um die Präsidentschaft bemühen könnte. Anhänger hätte er in der Tat genug. Wir müssen daher abwarten und schauen, wie sich die Dinge entwickeln.

Und der Engel sprach zu mir: Warum verwundertest du dich? Ich will dir das Geheimnis des Weibes sagen und des Tieres, das sie trägt, welches die sieben Köpfe und die zehn Hörner hat. Das Tier, welches du sahest, war und ist nicht, und steht im Begriff, aus dem Abgrund heraufzusteigen und ins Verderben zu gehen; und die auf der Erde wohnen, deren Namen nicht in dem Buche des Lebens geschrieben sind von Grundlegung der Welt an, werden sich verwundern, wenn sie das Tier sehen, daß es war und nicht ist und da sein wird. (Off 17,7-8)

Als Verkörperung des Imperium Romanum war das Tier bis zur allmählichen Auflösung des Römischen Reiches existent. Im Spätmittelalter formierte sich das "Heilige römische Reich deutscher Nation" – ohne allerdings die einstige Grösse nochmals zu erlangen. In der Neuzeit erhob sich das "wilde Tier" in der Gestalt der Vereinigten Staaten von Amerika zu neuem Dasein, um in der kommenden Grossen Drangsal seine letzte Wirksamkeit entfalten zu können. Unsere Zuversicht besteht im Wissen, dass der Stein von oben (Dan 2,34.45) diesem Treiben ein schnelles Ende bereiten wird.

Hier ist der Verstand, der Weisheit hat: Die sieben Köpfe sind sieben Berge, auf welchen das Weib sitzt. *Und sind sieben Könige: die fünf sind gefallen, der eine ist, der andere ist noch nicht gekommen; und wenn er kommt, muß er eine kleine Weile bleiben. Und das Tier, welches war und nicht ist, er ist auch ein achter und ist von den sieben und geht ins Verderben.* (Off 17,9-11)

Als Johannes die Offenbarung empfing, waren bereits fünf der im Kontext relevanten römischen Herrscher gefallen. Ein sechster war gerade an der Macht und der siebte noch nicht gekommen. Seine Wirksamkeit sollte begrenzt sein. Er würde nur eine kleine Weile herrschen, um schliesslich als achter erneut zu kommen.

Anm.: Weil die Offenbarung zweifellos das vierte Tier aus Daniel 7,7 beschreibt (und somit das Imperium Romanum auf dem Höhepunkt seiner Stärke), besteht die Möglichkeit, dass die fünf bereits gefallen Könige aus der Reihe der Cäsaren stammten. Als sich Johannes auf Patmos befand, war Domitian (81 bis 96 n.Chr.) römischer Kaiser. Danach würde der siebte erscheinen, um nur kurz zu bleiben und als achter erneut zu kommen. Weil inzwischen Israels Beiseitstellung in Kraft getreten war, kann der siebte nicht der nächstfolgende Herrscher auf dem römischen Thron sein.

Noch während Jahren nach Neros Tod kursierte im römischen Reich die Legende des *Nero redivivus*. Es wurde erwartet, dass Nero – gewissermassen von den Toten auferstehend – nochmals als Kaiser kommen würde. Sogar zwanzig Jahre nach Neros Tod trat ein Unbekannter in Erscheinung, der sich als Nero ausgab und damit die Parther beeindruckte.

Eine andere Deutung der sieben Häupter des wilden Tieres besteht in einer Reihe ausserordentlicher Herrscher, die den Weltlauf entscheidend beeinflusst haben wie bspw. Konstantin der Grosse, Friedrich Barbarossa, Karl Martell, Napoleon, Hitler usw. Die Reihenfolge könnte quasi eine beliebige sein. Es soll hiermit lediglich die prinzipielle Struktur dieses Systems umrissen werden, in dem der Geist des Antichristus zunehmend an Gestalt gewinnt.

In Bezug auf Donald Trump – als möglichem Endzeitherrscher – bedeutet dies:

Wider jegliche Erwartungen wurde Trump im Jahre 2016 in das Amt des US-Präsidenten gewählt. Nach nur einer Amtsperiode (2017-2021) verlor er sein Amt und Joe Biden wurde neuer US-Präsident. Seinen eigenen Worten zufolge will sich Trump 2024 erneut für dieses Amt bewerben. Sollte er ein zweitesmal gewählt werden, so wäre dies in den Augen des Schreibenden ein starkes Indiz dafür, dass Trump der aus den sieben Häuptern hervorgehende achte und damit der von Paulus vorausgesagte Gesetzlose ist.

...und geoffenbart worden sei der Mensch der Sünde, der Sohn des Verderbens, welcher widersteht und sich selbst erhöht über alles, was Gott heisst oder ein Gegenstand der Verehrung ist, so daß er sich in den Tempel Gottes setzt und sich selbst darstellt, daß er Gott sei. (2Thes 2,3-4)

Ein zweites Indiz für die Richtigkeit unserer Annahme wäre da, wenn Trump mit Israel einen besonderen Bund schliesst, der u.a. den Tempelbau zum Inhalt haben könnte. Mit dem "Abraham-Abkommen" während Trumps erster Amtszeit wurde bereits ein Anfang gemacht.

Das entscheidende Indiz für die obige Annahme wäre dann gegeben, wenn zu Beginn einer zweiten Präsidentschaft von Trump die zwei Zeugen aus Off 11 in Erscheinung treten würden (für den Schreibenden wäre dies der definitive Beweis, dass die letzte Jahrwoche begonnen hat). Von diesem Zeitpunkt an würden noch rund drei Jahre bis zur Entrückung der Gemeinde verstreichen (dem Leser muss dabei bewusst sein, dass sich nur der mögliche Zeitrahmen, nicht aber der exakte Zeitpunkt der Entrückung, bestimmen lässt).

Nebst den sieben Häuptern des wilden Tieres sind auch noch die zehn Hörner zu berücksichtigen, die vom Engel als Mitherrscher des Gesetzlosen erwähnt werden. Konkret wissen wir derzeit nicht, wer diese zehn Regenten sind.

Und die zehn Hörner, die du sahst, sind zehn Könige, welche noch kein Königreich empfangen haben, aber Gewalt wie Könige empfangen eine Stunde mit dem Tiere. Diese haben einen Sinn und geben ihre Macht und Gewalt dem Tiere. (Off 17,12-13)

Bei den Betrachtungen zu Obama wurde im Sinne einer Heuristik die Existenz der zehn Gouverneure (Council of governors) angesprochen, welche bei Inkrafttreten eines nationalen Notstandes ihre Tätigkeit aufnehmen. Zusammen mit diesem Rat besässe ein faschistoider US-Präsident quasi unbegrenzte Vollmachten für seine sinistren Vorhaben. Selbst das Parlament (Senat und Abgeordnetenhaus) wäre dann nicht in der Lage, diesem Treiben ein schnelles Ende zu bereiten. Auch ein Attentat auf den Gewaltherrscher würde nichts verändern, sondern sogar dessen Ruhm erhöhen; insbesondere dann, wenn sich dieser wie durch ein Wunder

von einer ansonsten tödlichen Wunde erholt, um sich anschliessend in den Tempel zu setzen und auszurufen, er sei wie ein Gott!

Und ich sah einen seiner Köpfe wie zum Tode geschlachtet. Und seine Todeswunde wurde geheilt, und die ganze Erde verwunderte sich über das Tier ... und sie beteten das Tier an und sagten: Wer ist dem Tiere gleich? Und wer vermag mit ihm zu kämpfen? (Off 13,3-4)

Eine alternative Deutung der zehn Hörner wären zehn europäische Staaten, die in enger Weise mit den USA verbunden sind. Insbesondere die Europäische Union erfüllt diesen Sachverhalt. Auch hier gilt, dass eine Verifizierung der in der Offenbarung beschriebenen Ereignisse nur durch eine sorgfältige Beobachtung der Weltlage gelingen kann für diejenigen, deren Augen bereits durch den Geist Gottes geöffnet wurden.

8.2 Résumé

Inzwischen hat US-Präsident Joe Biden bereits die Hälfte der ersten Amtsperiode mehr schlecht denn recht hinter sich gebracht. Nach unserer Beurteilung wird es dem amtierenden Präsidenten kaum gelingen, das gespaltene Land mit seinen zerstrittenen Bewohnern zu heilen. Das sind lediglich grossmundige Wahlkampfversprechungen eines abgebrühten Politikers ohne reale Inhalte gewesen. Biden ist seit über vierzig Jahren in der Politik tätig und hat nichts Nachhaltiges für die weisse Mittelschicht getan, die inzwischen zur Unterschicht mutiert ist. Auch unter Obama hat er sich als Vize in keiner Weise um die Verlierer der Globalisierung gekümmert. Weshalb sollte er das jetzt tun? Und als Vertreter des Gliedstaates Delaware hat er nichts dazu beigetragen, um den Sumpf von Scheinfirmen und undurchsichtigen Finanzkonglomeraten auszutrocknen. Als "Heiler" ist Biden deshalb völlig ungeeignet. Der grosse Riss, der sich durch die amerikanische Bevölkerung und die beiden Regierungsparteien zieht, wird folglich weiter zunehmen.

Könnte Biden das siebte Haupt des Tieres sein? Gerade die freikirchlichen Gemeinden im "Bible Belt" mit ihren vielen Trump-Symphatisanten müssten ihm ein Dorn im Auge sein.

Besteht die Möglichkeit, dass der Antichrist eine Frau ist? Als Vizepräsidentin wäre Kamala Harris in einer Pool-Position, um das Präsidentenamt bei einem Ausfall Bidens zu übernehmen. Leider hat sie diese einmalige Chance nach unserem Dafürhalten durch ihre bisherige Farblosigkeit in politischen Belangen und ihr offensichtliches Unvermögen bei der Unterbindung des unkontrollierten Asylantenzustroms an der Südgrenze der USA bereits weitgehend verspielt. Ungeachtet dessen wurde die Vizepräsidentin vor Kurzem durch eine völlig undemokratische Vorgehensweise zur alleinigen Kandidatin für das US-Präsidentenamt erkoren. Was die Basis dazu sagt, wird sich erst noch erweisen müssen. Letztlich müssen wir die weitere Entwicklung sorgfältig im Auge behalten. Eines ist gewiss: Als bekennende Christen warten wir nicht auf den Antichristus, sondern auf Jesus, unseren Herrn, der uns vor dem kommenden Zorn retten wird!

Wir beenden unseren Beitrag mit den Worten des Apostel Paulus:

Ich habe den guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe den Glauben bewahrt; fortan liegt mir bereit die Krone der Gerechtigkeit, welche der Herr, der gerechte Richter, mir zur Vergeltung geben wird an jenem Tage; *nicht allein aber mir, sondern auch allen, die seine Erscheinung lieben.* (2Tim 4,8)

9 Quellenverzeichnis

9.1 Hochtechnologie

- Nick Cook: Die Jagd nach Zero Point (Mosquito).
- Garry Vassilatos: HAARP ist mehr (Michaels Verlag).
- Karl-Heinz Zunneck: Geheimtechnologien, 2 Bände (Kopp).
- Rosalie Bertell: Kriegswaffe Planet Erde (J.K. Fischer Verlag).
- Paul LaViolette: Verschlusssache Antigravitationsantrieb (Kopp).
- Preston.B. Nichols, Peter Moon: Das Montauk Projekt (Michaels Verlag).

9.2 Viertes Reich

- Jim Marrs: Der Aufstieg des Vierten Reiches (Kopp).
- G. Edward Griffin: Die Kreatur von Jekyll Island (Kopp).
- Des Griffin: Die Absteiger – Planet der Sklaven? (VAP).
- Andreas von Réty: Das Alien Imperium (Langen Müller).
- Jesse Ventura: Die amerikanische Verschwörung (Heyne).
- Trevor Ravenscroft: Die heilige Lanze (Alternative Realität).
- Milton W. Cooper: Die apokalyptischen Reiter (Michaels Verlag).

9.3 Judentum

- Arthur Koestler: Der dreizehnte Stamm (Pawlak Verlag).
- Haim Hillel Ben-Sasson: Geschichte des jüdischen Volkes (C. H. Beck).
- Andreas Roth: Chasaren – Das vergessene Grossreich der Juden (Melzer).

9.4 Frühere Beiträge des Schreibenden

Human Genom und die Zahl 666:

http://www.chsunier.ch/Evangelium/Downloads/Genom_1.pdf

70 Jahrwochen für Israels Wiederherstellung:

http://www.chsunier.ch/Evangelium/Downloads/Siebzig_Jahrwochen.pdf

Der Reichtum Ephraims:

http://www.chsunier.ch/Evangelium/Downloads/Der_Reichtum_Ephraims.pdf